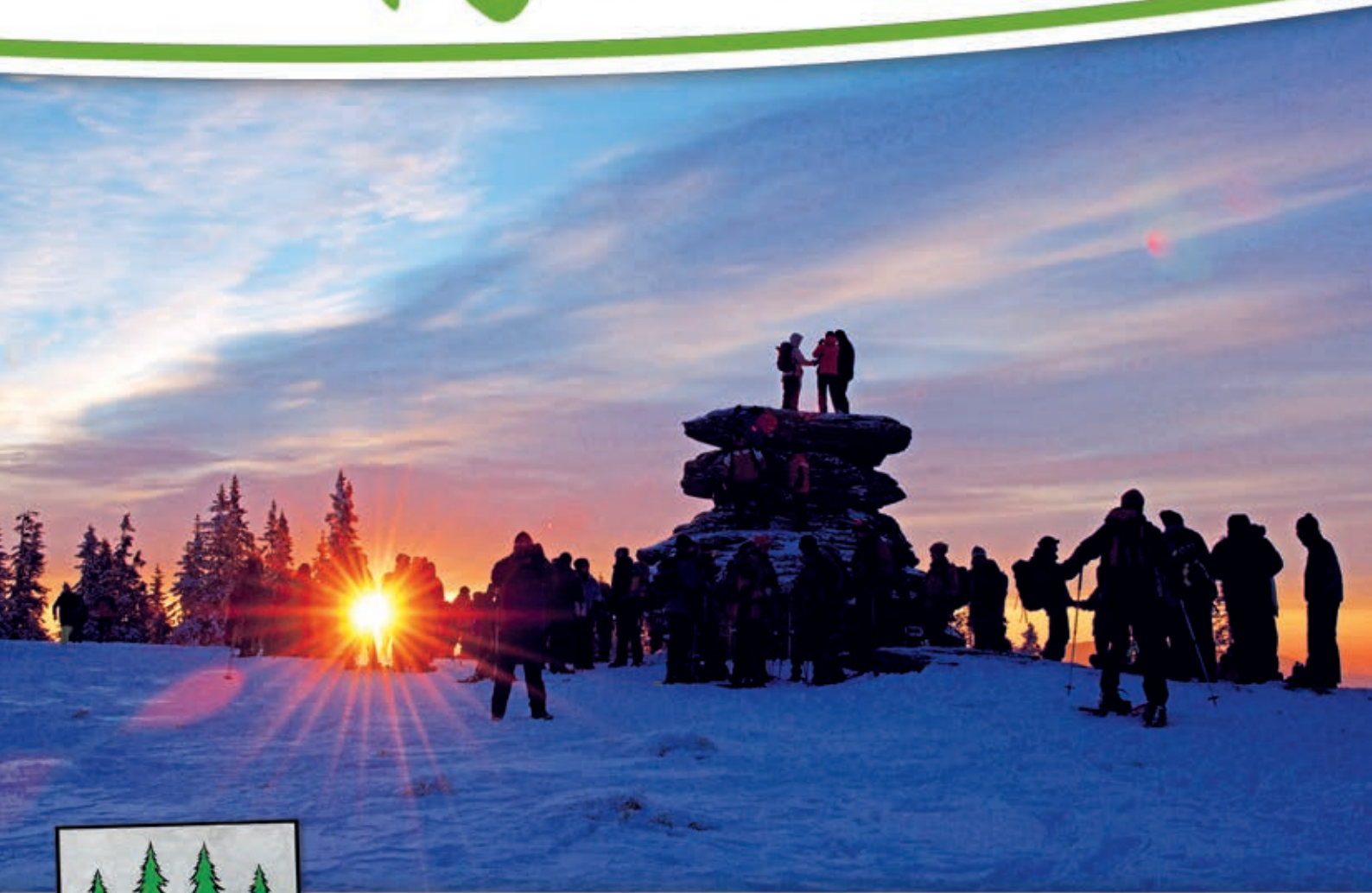


Teufelstein Kurier

Winter 2022/23



Informationen, Aktuelles und Interessantes
aus der Gemeinde Fischbach





H ö h e n l u f t k u r o r t G e m e i n d e F i s c h b a c h

8654 Fischbach 11 a Bez.Weiz/Stmk ☎ 03170/206 Fax.: 03170/206-24

Öffnungszeiten Gemeindeamt, Standesamt und Post Partner

Montag und Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Montag: 18.00 – 20.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

**Informieren Sie sich über Neuigkeiten
in der Gemeinde Fischbach unter**

www.fischbach.co.at





Geschätzte Bevölkerung der Gemeinde Fischbach, werte Gäste, liebe Leser des Teufelsteinkuriers!

Es ist unglaublich, wie die Zeit vergeht – das Jahr 2022 neigt sich dem Ende, nur mehr wenige Tage stehen am Kalender und dabei gibt es noch so viel zu tun...

Aber werfen wir vorerst einen Blick zurück: Fünf aufregende Jahre als Bürgermeisterin unserer wunderschönen Gemeinde liegen mittlerweile hinter mir, in denen wir ganz schön viel weitergebracht haben! Dank der großartigen Unterstützung von Landesseite konnten wir einige „Jahrhundertprojekte“ umsetzen, von denen wir noch lange Zeit profitieren werden. Diese wohlwollende Unterstützung war und ist untrennbar mit einem Namen verbunden: Hermann Schützenhöfer!

Beim diesjährigen Osterhasenkirtag war Hermann Schützenhöfer ein letztes Mal in seiner Funktion als Landeshauptmann bei uns in Fischbach zu Gast. Wir nutzten diese Gelegenheit, um ihm im Anschluss an den Festgottesdienst im feierlichen Ambiente der Pfarrkirche und mit musikalischer Umrahmung durch unseren Musikverein die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Fischbach zu verleihen. Der dafür notwendige Gemeinderatsbeschluss wurde anlässlich seines 70. Geburtstages und in Würdigung seiner besonderen Verdienste um das Wohl unserer Gemeinde einstimmig gefasst.

Kurz vor seiner Amtsübergabe an Christopher Drexler hat mir Hermann Schützenhöfer noch Bedarfszuweisungsmittel in der Höhe von € 470.000.- schriftlich zugesichert, um den Dorfplatz neu zu gestalten und die Außenrenovierung unserer Pfarrkirche in Gang bringen zu können.

Nun mögen kritische Stimmen behaupten, wir hätten wichtigere Projekte umzusetzen – das mag schon sein, sie vergessen dabei aber, dass zugesagte finanzielle Mittel zweckgebunden verwendet werden müssen! Wir werden mit Augenmaß und Bedacht vorgehen und den Gemeindehaushalt mit der Dorfplatzerneuerung keineswegs finanziell belasten. Es wäre jedoch schade, diese Gelder nicht abzuholen. Die Wasserversorgung muss sich aus den Gebühren und mithilfe von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen finanzieren. Selbstverständlich hat die Versorgungssicherheit für unsere Bevölkerung oberste Priorität und so werden alle Hebel in Bewegung gesetzt, um diese zu gewährleisten. An eine generelle Abschaltung in der Nacht war nie gedacht, im äußersten Notfall hätte nach vorheriger Ankündigung die Versorgung für einige wenige Stunden unterbrochen werden müssen, um die Hochbehälter wieder aufzufüllen. So weit ist es Gott sei Dank nie gekommen: Die Hochbehälter sind gut gefüllt,

die Gamsquelle konnte wieder vom Netz genommen werden und dient nun als Reserve. Die Erschließung weiterer Reserven wird gerade geprüft und vorbereitet. Auf hinkünftige Trockenperioden vorbereitet zu sein ist ebenso wichtig, wie die Vorbereitung auf ein mögliches Blackout oder eine andere Krisensituation. In krisengebeutelten Zeiten, wo wenige hunderte Kilometer von unseren Grenzen entfernt ein grausamer Krieg tobt, sollten wir mehr denn je zusammenhalten, statt ständig ein Haar in der Suppe zu suchen.

Um diesen Zusammenhalt bitte ich auch bei der Umsetzung des neuen Hausnummernkonzepts - auch wenn der eine oder andere seine „alte“ Nummer lieber behalten möchte. Viele gute Gründe sprechen dafür, dieses Projekt so rasch als möglich in Umsetzung zu bringen. Mit einem personell verstärkten Gemeindeverwaltungsteam werden wir die kommenden Herausforderungen gut meistern, davon bin ich felsenfest überzeugt! Gehen wir also voll Zuversicht und frohen Mutes ins neue Jahr und vergessen wir nicht darauf, dankbar für all das Gute zu sein, was das Leben für uns bereithält!

Viel Gutes hält auch die Zusammenarbeit mit unserem neuen Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler

für uns bereit, der unserer Gemeinde kurz nach seinem Amtsantritt anlässlich des Rindfleischfestes am 31. Juli 2022 einen ersten Besuch abgestattet hat. Im Zuge der Finanzierungsgespräche Anfang November konnte ich für das kommende Jahr Landeszuschüsse in der Höhe von insgesamt € 532.300.- nach Fischbach holen, um unsere großen Vorhaben ausfinanzieren zu können, aber auch einige kleinere neu in Angriff zu nehmen. LH Mag. Christopher Drexler weiß – wie sein Vorgänger – meine Arbeit im Landtag, in der Regionalentwicklung und nicht zuletzt auch als Stellvertreterin unseres leider schwer erkrankten Bezirksparteiobmannes sehr zu schätzen und hat mir in allen Zukunftsfragen unserer Gemeinde seine volle Unterstützung zugesichert!

*Friedvolle, gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen allen Ihre Bürgermeisterin
Silvia Karelly mit
Vizebürgermeister Christoph Brunnhöfer und Gemeinkassiererin Rosemarie Rohrer sowie den ÖVP-Gemeinderäten Hannes Brunader, Marianne Dornhofer, Karl Hold, Patricia Kerschenbauer, Reinhold Mauerhofer, Franz Schneeberger, Christian Übeleis und Eva-Maria Wetzelhütter*





Werte Bevölkerung von Fischbach/Falkenstein/Völlegg!

Nach dem Rücktritt von Hermann Reindl mit Jahresbeginn ist es mir wichtig, die neuen Ansprechpersonen der FPÖ Fischbach, neben mir, vorzustellen. Diese sind: GR Christofer Geßlbauer sowie Obmann Stv. Robert Gruber.

Des Weiteren bedanke ich mich im Namen der FPÖ Fischbach bei Nationalrat a.D. Hermann Reindl, welcher über drei Jahrzehnte für die Anliegen unserer Bürger eingetreten ist.

Winterräumdienst

Wir haben uns bei der letzten Sitzung gegen die Verrechnung des Winterräumdienstes auf Privatwegen ausgesprochen. In Zeiten einer allgemeinen Teuerungswelle finden wir es nicht angebracht, diese Kosten auf die Bevölkerung abzuwälzen und im gleichen Augenblick große Projekte, wie die Dorfplatzerneuerung um rund € 600.000,-, gerade jetzt zu forcieren.

Der Winterräumdienst ist jedes Jahr eine große Herausforderung für unsere Mitarbeiter im Bauhof, welche oft unermüdlich im Einsatz sind. Aufgrund der Größe der Gemeinde und des Personalmangels können wir nicht überall im Gemeindegebiet gleichzeitig mit der Schneeräumung beginnen. Daher fordern wir Freiheitliche in den Wintermonaten zusätzliches Personal, um diese Situation besser in den Griff zu bekommen. Nichts desto trotz bitte ich euch um einen respektvollen Umgang miteinander.

Wasser

Seit mittlerweile zwei Jahren beschäftigt uns der massive Wassermangel in unserem Gemeindegebiet. Für uns Freiheitliche hat die Wasserversorgung unserer Bevölkerung höchste Priorität,

auch in den Nachtstunden, weshalb wir einer generellen Abschaltung in der Nacht keine Zustimmung erteilen werden. Die Versorgungssicherheit liegt in der Verantwortung der Gemeinde und insbesondere der Bürgermeisterin. Aufgrund der Tatsache, dass dieses Problem schon seit längeren bekannt ist, stellt sich für uns die Frage: „Warum wurde nicht schon früher auf diese vorherrschende Problematik agiert?“

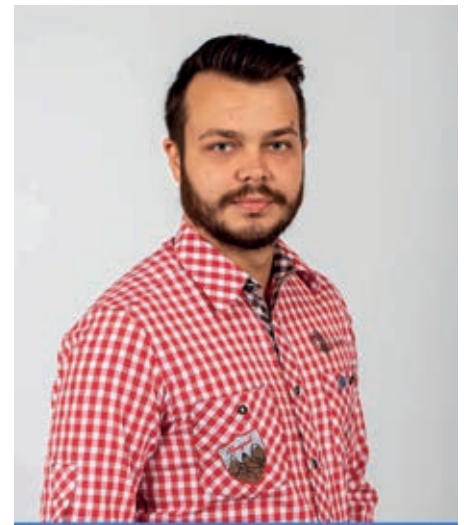
Aus Freiheitlicher Sicht müssen nun schleunigst Gespräche mit Quellenbesitzern erfolgen, um weitere Quellen erschließen zu können, um diesen Zustand zu verbessern. Es kann nicht sein, dass aufgrund von Versäumnissen der Vergangenheit die Bevölkerung in Mitleidenschaft gezogen wird.

Straßenbeleuchtung

Aufgrund von Stromsparmaßnahmen wird derzeit die Straßenbeleuchtung zwischen 23:30 und 04:30 abgeschaltet. Der einstimmige Gemeinderatsbeschluss vom 30.09.2022 besagt jedoch, dass die Straßenbeleuchtung nur zwischen 00:00 und 4:00 Uhr abgeschaltet werden darf.

Aufgrund der neuesten Erkenntnisse empfehlen wir nun, von der Abschaltung der Straßenbeleuchtung an den Wochenenden Abstand zu nehmen, um die Sicherheit der Gemeindebürger auf dem Heimweg weiterhin gewährleisten zu können. Diesbezüglich wurden meinerseits bereits Gespräche mit der Bürgermeisterin geführt, weshalb bei der nächsten Gemeinderatssitzung erneut über dieses Thema beraten wird.

*Eure Ansprechpartner:
GR Stefan Grandtner,
GR Christofer Geßlbauer und
Obm. Stv. Robert Gruber*



Sie haben ein Anliegen? Dann melden Sie sich bei mir.
E-Mail: grandtner@icloud.com
Tel.: 0660/4801821



Obmann Stv. Robert Gruber



GR Christofer Geßlbauer

Wir, die FPÖ Fischbach, wünschen euch allen ein friedliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Liebsten, viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2023!



Geschätzte Gemeindebürger:innen, liebe Leser:innen!

Wasserversorgung

„Aufgrund der unzureichenden Niederschläge sind die Schüttungen unserer Wasserversorgungsanlagen extrem rückläufig. Wir haben zur Sicherstellung der Wasserversorgung bereits alle Reserven mobilisiert! Wenn sich die Lage nicht bessert, müssen wir in absehbarer Zeit die Wasserversorgung in der Nacht einstellen, um den Hochbehälter wieder auffüllen zu können. Bitte gehen Sie mit dem kostbaren Gut Wasser sparsam um und reduzieren Sie ihren Verbrauch so weit wie möglich! Mit der Bitte um ihr Verständnis und ihre Mithilfe beim Wassersparen, Ihre Bgm. Silvia Karelly“

Diese dramatische SMS wurde Mitte Oktober 2022 als Gemeinde Info an alle Bewohner im Ort Fischbach versendet. Die Trockenheit im Sommer und das schöne Wetter im Herbst haben ein Problem offengelegt, das eigentlich schon in den letzten Jahren sichtbar geworden ist: Die Wasserversorgung im Ort Fischbach ist alles andere als gesichert. Was bedeutet eine Einstellung der Wasserversorgung in der Nacht? Bleibt es bei nur nächtlichen Abschaltungen? Was kann, muss seitens der Gemeinde Fischbach gemacht werden, und zwar möglichst rasch, damit derartige Maßnahmen nicht notwendig sind?

Energiekosten

Gleichzeitig steigen die Energiekosten sehr kräftig! Damit werden Heizung, Strom/Licht, Wasser sowie Abwasser für die Gemeinde und damit für die Gemeindebewohner auch teurer. Auch hier kann man die Frage stellen, welche Hebel unsere Gemeinde selbst in die Hand nehmen kann, um die Preissteigerungen zu bremsen? Viele Gemeinden haben etwa Photovoltaikanlagen errichtet und nutzen den „eigenen“ Strom zur Teilversorgung der eigenen Infrastruktur. Wann wird die Gemeinde Fischbach diesbezüglich aktiv?

Ärztliche Versorgung

Wie wird es mit unserer ärztlichen Versorgung ausschauen, wenn der derzeitige Hausarzt in Pension geht? Da dies zwar nicht unmittelbar, aber doch in den nächsten Jahren erfolgen wird, ist es hoch an der Zeit darüber nachzudenken, wie es weitergehen soll? Was macht die Gemeinde Fischbach für einen potenziellen Nachfolger attraktiv? Was kann die Gemeinde einem Arzt bieten?

Infrastruktur

Gleichzeitig müssen wir in unserer Region zur Kenntnis nehmen, dass die vielgepriesene „Regionalität“ nur noch zur leeren Worthülse verkommen ist. Post, Polizei und Hausbanken haben in den letzten Jahren zugesperrt. Die vor relativ wenigen Jahren generalsanierte Raika-Filiale in Fischbach wurde zugesperrt, in Ratten wird ein völlig neues Gebäude errichtet. Wie wird es in wenigen Jahren mit der Versorgung mit diesen Dienstleistungen im Ort aussehen?

- Welchen Spielraum hat eine Gemeinde wie Fischbach? Welche Schritte sind erforderlich?
- Wer setzt welche Prioritäten? Was erwarten die Gemeindebewohner von den politischen Vertretern in der Gemeinde?
- Sind auch SIE bereit IHRE Ideen und Fähigkeiten einzubringen, um die Zukunft aktiv mitzugestalten?

Dies sind einige wichtige Fragen, die UNS alle betreffen und auf die WIR gemeinsam Antworten finden müssen.

IHRE Meinung ist für uns, die SPÖ-Fischbach, sehr wichtig.

Wir möchten, dass die Bewohner der Gemeinde bei wichtigen Vorhaben eingebunden werden. Entscheidungen, die im Gemeinderat getroffen werden müssen transparent und nachvollziehbar sein.

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich in den letzten Monaten merklich geändert. Deshalb muss auch die örtliche Politik die Strategie anpassen.

Die Zukunft geht UNS ALLE an!

Weitere Informationen zu diesen und anderen Themen finden sie in der nächsten Ausgabe der „Fischbacher Perspektiven“

SPÖ-Fischbach: Gemeinderat Achim Schöngrundner und Gemeinderätin Sandra Wetzelhütter, Obmann Oswald Baumgartner

Wir sind für Eure Anliegen da!



Oswald Baumgartner 0676 / 925 93 70 Achim Schöngrundner 0699 / 181 00 485 Sandra Wetzelhütter 0660 / 810 98 56 Christian Friesenbichler 0664 / 811 33 32

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2023!



Hauereck-Schilift Betriebs GmbH & Co KG
A-8672 St. Kathrein am Hauenstein Nr. 6 - Tel. 0043 35732206 int. 2333
www.dls-schiliftbetriebs.at email: hauereck@schiliftbetriebs.at



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen
Betriebsleiter (m/w/d)

- Beschäftigungsdauer:** Oktober bis März
- Beschäftigungsausmaß:** 40 Std. pro Woche
- Bezahlung:** laut Vereinbarung
- Aufgaben:** Revision der Liftanlagen, Personalführung, Reibungsloser Ablauf im Skigebiet, Arbeitsvorbereitung, Organisation und Kontrolle
- Voraussetzungen:** Abgeschlossene Lehre als Schlosser, Elektriker oder KFZ-Mechaniker von Vorteil, technisches Verständnis, Verantwortungsbewusstsein, Verlässlichkeit, Teamfähigkeit
- Werdegang:** Arbeiter im Liftbetrieb, Ausbildung zum Maschinisten für kuppelbare Anlagen (Dauer 1 Woche), Praxis im hauseigenen Betrieb, anschließend Kurs zum Betriebsleiter in 2 Modulen (Dauer 6 Wochen). Die Kurskosten werden von den Hauereck Schiliften übernommen. Jährlich wiederkehrende Einstellung.

Schicken Sie Ihre Bewerbung bitte per Post oder per E-Mail an:

Nähere Informationen unter:

Hauereck Schilift Betriebs GmbH & Co KG
Nr. 6 • 8672 St. Kathrein am Hauenstein
hanneswillenshofer@gmx.at

0664/42 62 827 Willenshofer Hannes
0676/61 03 570 Lueger Johann

Landring: Neuer Post-Partner in Ratten ab 30.01.2023

Ab dem 30.01.2023 findet man den Post-Partner nicht mehr beim Drogeriemarkt Johann, sondern beim **Landring in Ratten**.

Der neue Post-Partner steht Ihnen für Postservices sowie Standardbanktransaktionen und die Vermittlung von Bankdienstleistungen der bank99 gerne zur Verfügung!

Sendungen, die vom Postzusteller nicht an der Zustelladresse abgegeben werden können, werden für den Zustellbereich Falkenstein ab 30.01.2023 beim Landring in Ratten hinterlegt.

Öffnungszeiten des neuen Post-Partners:

Montag bis Freitag:
07:30 Uhr bis 12:00 Uhr
sowie
14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag:
07:30 Uhr bis 12:00 Uhr



Kontakt und Info:

Landring Ratten
Kirchenviertel 201
8673 Ratten

Bauern —2022— Silvester Preisschnapsen

am **30.12.2022**
im **Dorfhotel Fasching**
Beginn um 14:00 Uhr

Kartenpreis: 6 Euro
maximal 5 Karten pro Person!

- 1.Preis: 150 €** Gutschein von Dorfhotel Fasching + Warenpreis
- 2.Preis: 100 €** Gutschein von Dorfhotel Fasching + Warenpreis
- 3.Preis: 50 €** Gutschein von Dorfhotel Fasching + Warenpreis
- 4.-16. Preis: schöne Sachpreise!**

Karten erhältlich bei:

Achim Schöngrundner
Sandra Wetzelhütter
Ossi Baumgartner
Hilde Kalcher
und im Dorfhotel Fasching





Fischbacher Ägydimarkt 2022

Beim Ägydimarkt, dem Fischbacher „Nationalfeiertag“, wurde den Besuchern neben kulinarischen und musikalischen Schmankerln wieder ein buntes Programm geboten: Von der Landmaschinenausstellung, einer Autoschau bis hin zum Krämermarkt, Waldbauerntag, Viehmarkt und dem großen Gewinnspiel war sicher für jeden etwas dabei.

Am Samstag fanden zum ersten Mal der Tag der Sicherheit und der Steirische Waldbauerntag mit dem Schwerpunkt „Unfälle bei Waldarbeiten“ in der SOMA-Halle statt. Ins Gespräch gekommen ist man schon am Freitag beim Zukunftsforum für den ländlichen Raum mit Politik, Wirtschaft und den Menschen vor Ort zum Thema „Menschen-Wälder-Zukunft“. Unter diesem Motto veranstaltete der Waldverband Steiermark in der SOMA-Halle gemeinsam mit der Gemeinde Fischbach und dem Zivilschutzverband Steiermark den Steirischen Waldbauerntag 2022.

Der Zivilschutzverband mit dem „Sicherheitstag“ stand im Mittelpunkt des Nachmittags. Professionell präsentierten Einsatzorganisationen ihre Fähigkeiten und ihr Know-How bei der Durchführung von Rettungseinsätzen. Gefahrensituationen wurden ebenso aufgezeigt wie die richtige



Handhabung der Motorsäge bei verspanntem Holz.

Am Kirchweihsonntag sorgte die „Ägydi Bloss“ für gute Stimmung beim Frühschoppen in der SOMA-Halle. Offiziell eröffnet wurde der Ägydimarkt dann von Bürgermeisterin Silvia Karelly. Die Schnalzoaßlgruppe läutete mit dem traditionellen Herbsteinschnalzen den Bauernherbst in Fischbach ein.

Beim Bezirksforstwettbewerb der Landjugend des Bezirks Weiz konnten die jungen Holzfacharbeiter ihr Wissen und Können unter Beweis stellen. Dank des herrlichen Spätsommerwetters waren die Hubschrauberrundflüge sehr begehrt, um das bunte Treiben einmal aus einer anderen Perspektive zu beobachten.

Am Montag fand dann schließlich wieder der traditionelle Viehmarkt statt, bei dem zahlreiche Händler und Interessenten der Einladung der Gemeinde gefolgt sind, sodass das Preisniveau vom Vorjahr gehalten werden konnte - was nicht nur die Bauern, sondern auch die Gemeinde als Veranstalter ganz besonders freute. Beim Auftriebswettbewerb ging der Preis für die meisten abgegebenen Rinder erneut an Helmut Wetzelhütter, vulgo Freregger. Über die Prämierung für das schwerste versteigerte Rind (eine Schlachtkuh mit 1000 kg)

konnte sich Werner Doppelhofer, aus Waisenegg freuen. Den treuen und verlässlichen Einkäufern, allen voran den Firmen Schalk, Schönberger und Marcher, wurde von Bürgermeisterin LAbg. Silvia Karelly ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Ebenso der Familie Sommersguter, die ihr SOMA-Betriebsgelände alljährlich unentgeltlich für die Abhaltung des Traditionsviehmarktes zur Verfügung stellt sowie dem Mitarbeiterteam der Gemeinde Fischbach, das immer wieder für eine reibungslose Abwicklung der Versteigerung sorgt.

Anzahl der aufgetriebenen Tiere	88	10 Stierkälber, 3 Kuhkälber, 5 Einstellstiere, 2 Stiere, 13 Ochsen, 36 Kühe, 2 Kühe trächtig, 17 Kalbinnen
Anzahl der Käufer	9	davon 4 Landwirte, 5 Firmen

	Durchschnittsgewicht	Preis exkl.	Preis inkl.
Stierkälber	130 kg	3,67	4,15
Kuhkälber	139 kg	3,40	3,84
Einstellstiere	377 kg	2,48	2,80
Stiere	342 kg	2,18	2,46
Ochsen	374 kg	2,70	3,05
Kühe	746 kg	2,16	2,44
Kalbinnen	489 kg	2,47	2,79



Ehrenbürgerschaft für Bgm. a. D. Franz Doppelhofer

Im Zuge des traditionellen Dorffestes der Freiwilligen Feuerwehr Fischbach wurde in Anwesenheit von Landesrat Johann Seitinger unserem Altbürgermeister Franz Doppelhofer aufgrund eines einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses in Würdigung seiner besonderen Verdienste um das Wohl unserer Gemeinde und ihrer Bevölkerung die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Fischbach verliehen.

Engagement und die ehrenamtlichen Tätigkeiten unseres Altbürgermeisters hervor. Franz Doppelhofer übte 19 Jahre lang das Amt des Bürgermeisters aus, war zuvor 8 Jahre Vizebürgermeister und insgesamt 30 Jahre lang Mitglied des Gemeinderates.

Zudem war er 40 Jahre in der Wettkampfgruppe tätig und stolze 20 Jahre lang Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Falkenstein. Somit gab es gleich mehrfachen Grund für diese höchste Auszeichnung, die die Gemeinde

Bürgermeisterin Silvia Karelly hob in ihrer Laudatio das



Fischbach zu vergeben hat. Wir gratulieren von ganzem Herzen und wünschen unserem neuen Ehrenbürger viel

Gesundheit, Glück und Gottes Segen für noch möglichst viele schöne, unbeschwerte Jahre!

Sanierungsförderung NEU

Infos zu den neuen Förderungen im Bereich Wohnhausanierung gibt es ab sofort am Gemeindeamt Fischbach! Nach intensiven Bemühungen ist es uns gelungen, von der bisher an Darlehensaufnahmen gebundenen Landesförderung auf Direktzuschüsse des Landes umzustellen.



GESCHENKE ZUM AUSSUCHEN
EINZULÖSEN IN ALLEN UNTERNEHMEN DER KRAFTSPENDE DÖRFER JOGLLAND

GUTSCHEIN - HOTLINE: +43 (0)3174 2366
kraftspendedoerfer@joglland.at, www.joglland-wirtschaft.at
Erhältlich in allen Gemeindeämtern, allen Geldinstituten und bei verschiedenen Verkaufsstellen der Kraftspendedörfer Joglland

Joglland Wirtschaft

KRAFT SPENDE DÖRFER

- BIRKFIELD
- OT GSCHAID
- OT HASLAU
- OT KOGLHOF
- OT WAISENEGG
- FISCHBACH
- ST. KATHREIN A.H.
- RAITEN
- RETTENEGG
- ST. JAKOB I.W.
- WENIGZELL
- STRALLEGG
- MIESENBACH
- WALDBACH-MÖNICHWALD
- VORAU
- OT RIEGERSBERG
- OT VORNHOLZ
- OT SCHACHEN
- OT PUCHEGG
- EICHBERG
- GRAFENDORF
- KG STAMBACH



Zur Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Bgm.a.D. Franz Doppelhofer

Es ist mir heut gonz a besondere Freud und Ehr',
lieber Altbürgermeister Franz Doppelhofer,
dass wir beim Dorffest heut die Gelegenheit hobn,
Dir für Deine großartigen Leistungen „Vergelt's Gott“ zan sogn!

Wir san erfüllt von Stolz und hobn muats a Freud',
dass wir Dich zu unserem Ehrenbürger mochn heut!
So darf ich zu dieser besonderen Auszeichnung gonz herzlich gratulieren,
unsere aufrichtige Verbundenheit sollst Du heute spürn.

Neben der Landwirtschaft, an der Dein ganzes Herz is ghängt,
host Du ja auch viel Zeit der Freiwilligen Feuerwehr gschenkt.
Host die Wettkampfgruppe zu großen Erfolgen geführt,
net umsonst wird Deine Uniform va so vül Abzeichen ziert.
In 40 Joahrn bei der Wettkampfgruppe hobts tolle Platzierungen gschofft,
mit viel Fleiß, Disziplin und unter Einsatz all Eurer Kroft.
Warst 20 Joahr long auch Falkensteiner Kommandant,
einer unserer tüchtigsten Feuerwehren im Land.

Die Wirtschaft, die Feuerwehr, host z'toan ghobt scho gmua,
kam im Laufe der Zeit ein weiteres Steckenpferd no dazua:
Scho Dein Vater hot sich für die Politik interessiert,
hot zwischen 1965 und '70 als Vizebürgermeister fungiert.
So host Dir wohl denkt: „Wos der Vater kann, des kann i ah,
i loss mi hiaz aufstelln als Gemeindemandatar.“
Bist noch 8 Joahrn Vizebürgermeister Gemeindechef worn,
und host mehr als 19 Joahr long die Freud net verlorn,
die Geschicke va Fischbach zan lenken und führn,
dabei die Sorgen der Leut net aus den Augn zu verliern.

Host wirkla vül durchgesetzt, gor vüles bewirkt,
a erstaunliche Bilanz de ma noch 19 Joahr ziagt:
Fischbach is unter Deiner Amtsführung Höhenluftkurort wordn,
der Tourismus hot si entwickelt weiter noch vorn.
Es wurde der Kindergartenzubau errichtet, die Volksschule saniert
und mit dem Teufelsteinsaal für unsere Vereine wos Großartiges finanziert.
Wir hobn den Kanal in Fischbach erweitert, in Falkenstoa an neign baut,
die Wasserleitungen erneuert und auf d'Wasserversorgung gschaut,
an Kurpark gestaltet und neue Fahrzeuge aunkaft,
und allerhand wos holt so nebenbei no laft.
Bist drei Jahrzehnte long im Gemeinderat gwen
und host 2018 vertrauensvoll mir dos Bürgermeisteramt übergeb'n.
Große Projekte, de Du no host begonnen, hobn wir zu Ende geführt,
drum auch allen Gemeinderäten großer Dank heut gebührt,
de die Entscheidungen hobn mittrogn, si einbrocht stets hobn,
dass wir voller Stolz heut kinnan sogn:
„Fischbach is dos schönste Gebirgsdorf gor weitumadam!“
Drum zoagn ma koa Wehmut und drahn uns net um,
sondern schau'n voller Zuversicht und mit frischem Muat der Zukunft entgegen,
auf dass wir noch vieles gemeinsam für unser Fischbach bewegn!

Für Dein Schaffen, Dein Wirken in die letzten 30 Joahr,
in denen die Politik Teil von Deinem Lebensinhalt wor,
wolln wir, lieber Franz, von ganzem Herzen „Dankschön“ heut sogn,
für all die Sorge, de Du fürs Gemeinwohl host trogn!
Wir bitten den Herrgott, dass er Dir viel Gesundheit soll gebn,
und wünschen unserem neuen Ehrenbürger no a recht a longs Lebn!



*Gewidmet von Bgm. Silvia Karelly
Fischbach, am 14. August 2022*



Verzicht auf Jagdpachtauszahlung 2022/23

In der Gemeinderatssitzung am 24. Juni 2022 wurde der Aufteilungsentwurf für das Jagdpachtentgelt 2022/23 laut aktuellem Grundbuchsstand beschlossen. Insgesamt

sind € 17.448,84 im Topf gewesen. Das Gemeindeamt hat alle Grundeigentümer schriftlich informiert und ihnen ein vorausgefülltes Antragsformular für die

Auszahlung des Jagdpachtentgeltes zugesandt.

Wir möchten uns bei allen Grundbesitzern herzlich bedanken, die auf ihren Anteil

zu Gunsten der Gemeinde verzichtet haben, damit dieser Betrag für die kostenintensive Schneeräumung und Streuung verwendet werden kann!

Name	Betrag	Name	Betrag
Baumgartner Christian, Reichenau a. d. Rax	€ 81,74	Land Stmk. -Landesstraßenverwaltung	€ 129,11
Bombek Julia, Falkenstein 79	€ 195,35	Langmann Elfriede, Fischbach 92	€ 9,95
Breitegger Peter, Völlegg 17	€ 58,27	Lechner Christiane, Falkenstein 20	€ 9,26
Dipl.-Ing. Dielacher Veronika, Fischbach 41	€ 7,45	Lehofer Herbert, St. Kathrein am H.	€ 8,49
Eggbauer Valentin, Fischbach 12	€ 19,64	Leitenbauer Adolf, Fischbach 160	€ 33,64
Elmleitner Heribert u. Ingeborg, Graz	€ 33,42	Longin Eveline, St. Kathrein am H.	€ 68,86
Friesenbichler Franz u. Margaretha, Fa 37	€ 27,54	Mosbacher Ewald u. Barbara, Fa 68	€ 77,33
Froihofer Andreas, Völlegg 5	€ 83,32	Pfeiffer Erna, Strallegg	€ 11,97
Froihofer Heidi und Matthias, Völlegg 30	€ 113,10	Pöckelhofer Erich, Völlegg 43	€ 182,96
Froihofer Waltraud, Fischbach 82	€ 120,56	Reisenegger Manfred, Graz	€ 18,61
Gaulhofer Gerald, Wenigzell	€ 20,92	Rep. Österreich - öffentliches Wassergut	€ 95,33
Gemeinde Fischbach	€ 325,93	Rohrer Jörg u. Rosemarie, Fischbach 49c	€ 33,80
Gesslbauer Franz u. Karoline, Falkenstein 77	€ 25,56	Schafferhofer Günter, Falkenstein 48	€ 101,50
Geßlbauer Manfred u. Isabella, Fa 101	€ 30,70	Schirnhofer Karl u. Martha, Fischbach 14	€ 56,18
Giefing Elfriede, Breitenau	€ 6,25	Schneeberger Johann, Falkenstein 45a	€ 115,54
Grabenhofer Franz u. Luise, Fischbach 59a	€ 23,40	Schwaighofer Manfred u. Herta, Fi 54	€ 12,00
Haider Peter u. Bertha, Fischbach 7	€ 64,03	Schweidler Gertrude, Wien	€ 6,25
Hammerl Maria, Schwarzau am Steinfeld	€ 6,18	Sembera Elisabeth, Leobendorf	€ 8,74
Hauer Günther, Völlegg 2	€ 52,26	Sindlhofer Josefina, Breitenau	€ 6,25
Hauer Maria, Fischbach 84	€ 22,72	Sommersguter Franz u. Franziska, Fi 51	€ 27,72
Hirzerbauer Peter, Fischbach 42	€ 35,00	Sommersguter Walter, Fischbach 82	€ 121,09
Hold Karl u. Margit, Völlegg 35	€ 95,90	Wimmer Werner u. Marlies, Völlegg 46	€ 27,80
Karely Peter u. Silvia, Falkenstein 104	€ 106,82	Windhaber Stefan u. Katharina, Birkfeld	€ 90,36
Dissauer Katharina, Falkenstein 30	€ 94,19	Zottler Otto u. Anna, Fischbach 57	€ 26,78
Kohlhofer Franz, Koglhof	€ 28,53		
Gesamtverzicht zu Gunsten der Gemeinde		€2.958,30	

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber, Verleger: Gemeinde Fischbach, 8654 Fischbach 11a, 03170/206-11, gde@fischbach.steiermark.at, Verlagspostamt 8190 Birkfeld. Druck & Grafik: Willingshofer.net, 8616 Gasen. Für den Inhalt von namentlich gekennzeichneten Beiträgen sind ausschließlich die jeweiligen Personen, politischen Parteien oder Vereine verantwortlich, die Inhalte müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken. Für von Inserenten beigestellte Fotos werden keine Verpflichtungen gegenüber dem Urheber übernommen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung und Garantie für ihr Erscheinen bzw. gewähren dafür keinerlei Honorare!

Beiträge für die nächste Ausgabe können laufend an gde@fischbach.steiermark.at übermittelt werden.



Schneeräumung und Streudienst

Wie in den letzten Jahren werden wir uns auch in diesem Winter wieder bemühen, die Schneeräumung und Streuung zur vollsten Zufriedenheit unserer Bevölkerung durchzuführen.

Bitte beachten Sie, dass auf bereits geräumte und gestreute Straßen durch angrenzende Grundstückseigentümer kein Schnee aus ihren Einfahrten hinaus auf die Straße geschaufelt

werden darf! Das ist gemäß Stmk. Landesstraßenverwaltungsgesetz, das sinngemäß auch für Gemeindestraßen gilt, gesetzlich verboten!

Sollte im Falle eines Unfalles als Ursache die unvorhersehbare Schneefahrbahn aufgrund privater Schneeeablagerungen auf der Straße festgestellt werden, so ist der Verursacher für den Schaden haftbar!

Gehsteigräumung und Streuung im Ortsgebiet

Liegenschaftseigentümer, deren Grundstücke im Ortsgebiet liegen, sind gesetzlich zur Schneeräumung und zur Streuung von Gehwegen verpflichtet!

Die Räum- und Streupflicht besteht in der Zeit zwischen 6.00 Uhr und 22.00 Uhr. Übrigens besteht die Räumpflicht auch dann, wenn kein Gehsteig existiert: Dann muss der Straßenrand in der Breite von einem Meter vom Schnee freigemacht werden.

Auch wenn die Gemeinde freiwillig einen Teil des Winterdienstes im Ortsgebiet übernimmt, heißt das nicht, dass die Bürger bzw. Hauseigentümer von ihrer Verpflichtung damit gänzlich entbunden sind!

Gerade extreme Witterungsverhältnisse und ein schneereicher Winter stellen die Gemeinde vor besondere Herausforderungen, denen man mit den vorhandenen Gerätschaften und dem zur Verfügung stehenden Personal nicht immer zur Zufrie-

denheit aller gerecht werden kann.

Wer haftet bei Dachlawinen?

Es ist ein ungeschriebenes Gesetz: Auf jedes Schneegestöber folgt einmal Tauwetter und das bedeutet meist auch die Gefahr von Dachlawinen. **Hauseigentümer sind nach der geltenden Rechtsprechung dazu verpflichtet, Schneeweichten und Eisbrocken vom Dach zu entfernen und für eine Absicherung auf der Straße darunter zu sorgen.** Latten als Warnhinweis entbinden nicht von der Räumpflicht! Wird diese Verpflichtung verletzt, liegt ein Verschulden und damit auch eine Haftung für Schäden vor. Mitunter trifft aber auch Passanten oder Autobesitzer, die durch eine abgehende Dachlawine einen Schaden erleiden, ein Mitverschulden, wenn man die Gefahr hätte erkennen können. Für Dachlawinenopfer empfiehlt es sich, Fotos zu machen und Kontakt mit dem betreffenden Hausbesitzer aufzunehmen.

Wasserzähler vor Frost schützen!

Die Gemeinde Fischbach macht Sie darauf aufmerksam, dass alle Wasserzähler, die sich in Rohbauten, Geräteschuppen usw. befinden,

eingewintert gehören! **Für Frostschäden an der Versorgungsanlage haftet der Eigentümer.**

Wildbachbegehung



Die Gemeinde ist verpflichtet, im Frühjahr nach der Schneeschmelze eine Wildbachbegehung durchzuführen und die Beseitigung vorgefundener „Übelstände“ umgehend zu beauftragen. Kommt der Grundeigentümer dieser Verpflichtung innerhalb eines angemessenen Zeitraumes nicht nach, so ist die BH Weiz davon in Kenntnis zu setzen, die ihrerseits eine für den Liegenschaftseigentümer kostenpflichtige „Ersatzvornahme“ anordnen kann.

Gemäß den Ausführungsbestimmungen zum Forstgesetz 1975 i.d.g.F. sind bei der Begehung Organe des wasserbautechnischen Dienstes (BBL Oststeiermark) und des forsttechnischen Dienstes (BH Weiz)

beizuziehen. Zudem ist die Wildbach- und Lawinenverbauung zeitgerecht von der beabsichtigten Begehung zu verständigen.

Entlang folgender Bäche wird im Frühjahr/Früh Sommer 2023 die behördliche Wildbachbegehung durchgeführt:

Dissaubach, Gießhüblbach, Grablach, Grambach, Hirschbach, Reithkogelbach, Silberlochbach, Sulzbach, Unterdissaugraben, Waisenbach und Waldreindlbach sowie entlang des Freßnitzbaches, des Landaubaches und des Ziegerhoferbaches in Zusammenarbeit mit unserer Nachbargemeinde St. Kathrein am Hauenstein.



Gemeindekalender 2024 – Fotos gesucht!

Abgesehen von den „schönsten Platzerln“, die natürlich nach wie vor aus allen unseren Ortsteilen gefragt sind, wollen wir unseren Schwerpunkt im Kalender 2024 noch einmal auf Brauchtum, Volkskultur und Veranstaltungen im Jahreskreis legen. Wir hoffen, es gibt im kommenden Jahr ausreichend Gelegenheit, passende Fotomotive einzufangen, freuen uns aber auch über historische Aufnahmen aus unserer Gemeinde, welche der/die eine oder andere möglicherweise zuhause hat. Wir denken da z.B. an die Sternsinger, den Brechel- oder den Sauschädeltanz, den Kindermaskenball, Faschingskehraus, Ortsschitage, Theateraufführungen, Osterbrauchtum (Ratschen, Osterfeuer, Osterweckruf,...), Florianisonntag, Fronleichnamspzession, Kirtag, Pfarrfest, Triathlon, Erntedankfest, Wintersonnwendwanderung und vieles andere mehr.

Bitte kramen Sie in Ihren alten Fotoschachteln, am Dachboden oder wo auch immer nach derartigen Schätzen und bringen Sie uns diese zum Einscannen bis spätestens Ende Oktober 2023 aufs Gemeindeamt! Neue Fotoaufnahmen senden Sie bitte weiterhin per E-Mail an gde@fischbach.steiermark.at (wenn möglich im Querformat und in guter Auflösung!). Mit der Übermittlung der Motive werden die Fotorechte an die Gemeinde Fischbach übertragen, die die Aufnahmen auch zu Werbezwecken (Homepage, Zeitung, Kalender, Prospekte u. dgl.) verwenden darf.



Wir gratulieren unserem frischgebackenen Wassermeister!



Wir dürfen unserem Mitarbeiter Paul Wetzelhütter herzlich zur mit sehr gutem Erfolg bestandenen Wassermeisterprüfung gratulieren

und wünschen ihm alles Gute für seine Tätigkeit in diesem neuen, sehr verantwortungsvollen Aufgabenbereich!

Hinweise zum Schneeräum- und Streuplan



Die Streuung erfolgt auf den Gemeindefahrstraßen entsprechend der Gebietsaufteilung beim Schneeräumplan. **Die Schneerräumung auf den farblich gekennzeichneten Privatwegen ist auch in der Wintersaison 2022/23 eine reine Serviceleistung der Gemeinde, auf die keinerlei Rechtsanspruch besteht, die demnach auch keine haftungsrechtliche Wirkung zur Folge hat und nur nach Maßgabe der vorhandenen personellen Res-**

sourcen erbracht werden kann! Privatwege werden nur nach telefonischer Anforderung gestreut!

In den Bereichen Falkenstein und Reith ist der Winterdienst an externe Dienstleister ausgelagert. Diese sind direkter Ansprechpartner für alle Anregungen, Wünsche und ggf. Beschwerden. Denken wir bitte an einen respektvollen, wertschätzenden Umgang miteinander!



Schneeräum- und Streuplan Wintersaison 2022/23

Gemeinde-LKW:

Hold Karl (0664/4074023)

1. UNTERES MITTERSTUCK: bis Schneidhofer, Fesslbauer, Billinger
2. OBERES MITTERSTUCK: Karnhofer, Kerschenbauer-Fesslbauer, Haubenwaller, Fölslerl (Becken), Hauer, Hirzerbauer, Reindl-Siedlung
3. OBERDISSAU: Abzweigung von der L 451 bis Kreuzung Lehofer - Lechner, Baumgartner Georg, Baumgartner Christian, Krautgartner, Maurerweg
4. OBERE ROSEGGERSIEDLUNG: Hauer-Bergerweg, Leitenbauerweg
5. ALTE GMOASTRASSE
6. SCHANZ: Jagdhaus Schüssler, Brunnhofer (Bergbauer), Breitegger, Feldbachler, Froihofer (Fuchsbauer), Zink
7. PARKPLATZ Zellerkreuz
8. PARKPLATZ Volksschule-Friedhof-Kindergarten

*Räumbeginn ist um 03.00 Uhr früh,
die Streuung erfolgt ab 05.00 Uhr!*

Wetzelhütter Werner: (0664/1906832)

1. FALKENSTEINWEG von der B 72 bis zur Landaustraße, Schlagbauer Tor, Eisl, Schneeberger, Edenbauer, Schwarhofer, Jambrits
2. STADLHOFWEG bis zur Schindergrabenstraße, einschließlich Zufahrten Friesenbichler, Schneeberger Franz, Stadlhof, Froihofer (Willenshofer), Großschneidhofer und Schrank
3. SULZBACHWEG inkl. Zufahrten Maierhofer, Breitegger, Berger
4. MOSBACHER-SIEDLUNG, Zufahrt Oberer Schaberreiter (Rechberger und Brunnhofer)
5. WALDREINDL, Schluihofer, Maierhofer (vormals Plank), Schneidhofer Günter
6. POSCHWEG BIS ARTUR WALTER, Hofzufahrtswege Klaminger, Steinbauer bis zur B 72 sowie unteres Wohnhaus Steinbauer, Dorfplatz
7. HANSBAUER, FALKENSTEINER KIRCHE
8. FEUERWEHRHAUS MIT VORPLATZ, Doppelhoferweg - Hofzufahrten Kratzer-Knoll

*Räumbeginn ist um 03.00 Uhr früh,
die Streuung erfolgt ab 05.00 Uhr!*

*Grundsätzlich wird nur einmal pro Tag gestreut,
bei extremer Glätte ist im Bedarfsfall eine
neuerliche Streuung telefonisch anzufordern.*

Gemeinde-Kleintraktor

1. PARKPLATZ DORFPLATZ
2. GEHSTEIG: Ortstafel-Ortstafel
(Achtung: Anrainerpflichten!)
3. GESAMTER DORFBEREICH
inklusive Parkplatz Ordination
4. KIRCHHOF, PFARRHOF
5. KRÄUTERHOF – Hirzerbauer Peter
6. RAIFFEISENBANK – De Monte
7. ÜBELEIS - Rohrer
8. BADGASSE - Straußberger
9. GEHSTEIG SCHINDERGRABENSTRAÙE
10. UNTERE ROSEGGERSIEDLUNG - Wiesenhoferweg
11. ZUFAHRT P&R bis Brunnhofer Thomas
12. GEHSTEIG bis zur Abzweigung Elmleiten

Räumbeginn ist um 05.00 Uhr früh!

Gemeinde-Traktor:

Wetzelhütter Paul (0699/19274715)

1. ALTER SCHINDERGRABENWEG bis Zottler Norbert
2. FELDSIEDLUNG-WESTHANG
3. BAUMGARTNERWEG bis David Mathä
4. HÖHENWEG bis Glatzhofer, Geßlbauer (Kruich), Ofenluger Heribert
5. UNTERE GMOA: Kaiser, Rohrer bis Oberbichler
6. HINTERLEITEN: Ebenhofer, Leitenbauer (Ochensberger), Kerschenbauer (Schaberreiter), Froihofer (Leitenbauer)
7. WAISENGRABEN: Waisenschmied
8. ELMLEITEN: Pöcklhofer, Reindl
9. ROSENBERGER: Meisl, Zottler, Rosenberger
10. GRUBER Hannes
11. STROHMAYER
12. PARK & RIDE
13. KREUZRIEGEL
14. PARKSTRAÙE – KLÄRANLAGE
15. OBERE GMOA: Greiner, Schneidhofer Anton, Zottler Otto, Breitegger Hubert, Pripfl
16. KARLGASSE-SOMMERSGUTER

Räumbeginn ist um 03.00 Uhr früh!

Schneeräumung und Streuung im Bereich Reith (Marktgemeinde Birkfeld, 03174/4507)

1. REITHWEG
2. Haus- und Hofzufahrten: Kaindlbauer, Jaklin Fritz, Jaklin Willi, Pusterhofer, Gruber, Wurzwaller, Geßlbauer, Gastgeber



Wir dürfen Ihnen unsere neuen Mitarbeiter vorstellen...

...im Verwaltungsdienst

Mario Kummer scheidet mit Jahresende auf eigenen Wunsch hin leider aus dem Gemeindeverwaltungsdienst aus. Wir wünschen ihm alles Gute für seinen weiteren beruflichen Werdegang und freuen uns, dass er uns zumindest als ehrenamtliches Mitglied des e5-Teams erhalten bleibt!

Nachdem wir bislang im Vergleich zu anderen Gemeinden und deren Einwohnerzahlen im Gemeindeamt unterbesetzt waren, der Verwaltungsaufwand jedoch immens zunimmt, haben wir uns entschieden, nicht nur die frei gewordene Stelle nachzubesetzen, sondern eine zusätzliche Vollzeit-Arbeitskraft aufzunehmen. Neben Kathrin Karelly und Julia Haubenwaller werden ab Jänner 2023 Michael Grabenbauer und Andreas Baumgartner im Verwaltungsdienst der Gemeinde Fischbach beschäftigt sein.

Arbeitsintensive Projekte wie die Umsetzung des neuen Hausnummernkonzepts, die Überarbeitung des Wasserwirtschafts- und Katastrophenschutzplans, die anstehende Revision des Flächenwidmungsplanes, die Digitalisierung des Leitungskatasters, die Ausarbeitung eines Blackout-Vorsorge-Programms sowie eines Einsatzplans für Krisen- und Notsituationen werden die volle Aufmerksamkeit und Konzentration des Gemeindeverwaltungsteams erfordern.

Michael Grabenbauer wird den Bereich „Steuern und Abgaben“, die Personalverrechnung, Projektrechnungen sowie langfristig sämtliche Aufgaben im Bereich der VRV (Voranschlag und Rechnungsabschluss) mit Unterstützung durch unseren früheren Amtsleiter und nunmehr geringfügig Beschäftigten Günter Blas übernehmen. Michael Grabenbauer ist im Gemeindeamt unter 03170/206-17 sowie per Mail unter michael.grabenbauer@fischbach.co.at für Sie erreichbar.

Andreas Baumgartner ist zukünftig Ihr Ansprechpartner bei allen Fragen rund um das Thema Bauamt, Raumordnung, Flächenwidmungsplan und Förderungen. Er übernimmt zudem von Mario Kummer die Energiebuchhaltung, ist Energiebeauftragter unserer e5-Gemeinde und wird aufgrund seiner militärischen Ausbildung den Krisenstab leiten. Er ist gerne für Ihre Anliegen unter 03170/206-16 oder per Mail unter andreas.baumgartner@fischbach.co.at erreichbar.

...im Außendienst

Nachdem es auf die ausgeschriebene Stelle eines Bauhofmitarbeiters keine einzige (!) Bewerbung gegeben hat, wurde mit 02. November 2022 der mit seiner Familie im Gasener Pfarrhof untergebrachte ukrainische Kriegsvertriebene **André Bilan** (51) auf Probe angestellt. Nachdem wir mit seiner Arbeitsleistung überaus zufrieden sind, wird er

- vorerst befristet auf 6 Monate, jedoch mit Aussicht auf eine unbefristete Anstellung – nunmehr in den Gemeindedienst übernommen. Seine Tätigkeiten umfassen Maßnahmen der Ortsbildpflege, wie die Schneeräumung im Winter oder Mäharbeiten und Blumengießen im Frühjahr und Sommer, die Mitarbeit im ASZ sowie bei sämtlichen Arbeiten in der Straßen- und Wegeerhaltung, in der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Der Schülertransport, welcher bislang im Bereich Elmleiten mit Hilfe des SAM-Sammeltaxis abgewickelt werden musste, konnte mit 01. Dezember von unserem Mitarbeiter André Bilan – in Zusammenarbeit mit dem Busunternehmen Fasching - übernommen werden. André Bilan hat erfolgreich den österreichischen B-Führerschein sowie die Berechtigung zur Schülerbeförderung mittels PKW erworben und bereitet sich gerade auf die C-Prüfung vor. Wir wünschen ihm dafür alles erdenklich Gute und weiterhin so viel Freude an der Arbeit für unsere Bevölkerung!

Letztere bitten wir um eine gute und wohlwollende Aufnahme der getroffenen Personalentscheidungen und um etwas Verständnis und Geduld während der Einarbeitungsphase unserer neuen Mitarbeiter! Wir alle geben tagtäglich für Sie unser Bestes und gehen nun mit einem verstärkten Gemeindeteam zuversichtlich und hoffnungsvoll ins neue Jahr!



Michael Grabenbauer



Andreas Baumgartner



André Bilan



Fischbacher Lehrlinge sind „Stars of Styria“

Seitens der Gemeinde Fischbach dürfen wir **Vanessa Häußler** aus Falkenstein, die ihre Lehre bei der Horn GmbH in Ratten absolviert hat, zur mit Auszeichnung bestandenen Lehrabschlussprüfung im Beruf „Metalltechnikerin“ ganz herzlich gratulieren! Die Firma Horn war mit 5 jungen „Stars of Styria“ übrigens das erfolgreichste Unternehmen an diesem Galaabend.

Zum „Star of Styria“ wurde eine weitere tüchtige junge Falkensteinerin gekürt: **Laura Wasserbauer** hat ihre Lehre bei Ing. Erich Schreck e.U. in Thannhausen zur „Einzelhandelskauffrau“ ebenfalls mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Ganz besonders stolz dürfen wir auf unseren „gemeindeeigenen“ Lehrling **Julia**

Haubenwaller sein: Auch sie hat ihre Lehrabschlussprüfung als „Verwaltungsassistentin“ mit Auszeichnung bestanden! **Die Gemeinde Fischbach wurde als Arbeitgeberin ebenfalls mit einem „Star of Styria“ für ihr „Aus- und Weiterbildungsengagement“ ausgezeichnet.** 2022 übrigens als einzige der 31 Gemeinden in unserem Bezirk!

Einen weiteren „Star of Styria“ durfte Bürgermeisterin Silvia Karelly dann noch stellvertretend für ihre älteste Tochter mit nach Hause nehmen, die leider erkrankt war: **Marie-Christine Karelly** hat ihre Lehre zur „Einzelhandelskauffrau“ bei BILLA in Birkfeld ebenfalls mit Auszeichnung abgeschlossen.

Herzlichen Glückwunsch!



KLEINANZEIGE:

Elektro-Rasenmäher zu verschenken! Nähmaschine und Bügelpresse zu verkaufen:

Alle Geräte in gutem Zustand. Weitere Informationen und Kontaktaufnahme bei Interesse bitte unter der Telefonnummer 03170/604.



Sommersguter GmbH – Tankstelle fit für die Zukunft

Seit 1957 betreibt die Familie Sommersguter die Tankstelle im Zentrum von Fischbach. 1971 öffnete dazu der Tankstellen-Shop mit Süßwaren und Getränken, sowie Produkten für Nutzfahrzeuge und PKW.

Über den Jahreswechsel schließt nun der Shop der SOMA-Tankstelle seine Türen. Der Treibstoffhandel und die Tankstelle bleiben zu gewohnt günstigen Preisen und mit hoher Qualität erhalten.

Die Betankung von Fahrzeugen ist nun über einen neuen, modernen Tankautomat möglich - 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche. Dieser erleichtert die Handhabung durch intuitive Bedienung

und kontaktlose Zahlungsabwicklung mittels Mobiltelefon, Bankomatkarte, Kundenkarte und Tank-Chip. Die Kundenkarten sind im SOMA-Verkaufsbüro erhältlich. Stammkunden profitieren von den attraktiven Aktionen - weitere Infos im Verkaufsbüro.

Der Reifenhandel sowie der Handel mit KFZ-Batterien und Schneeketten erfolgt ab Jänner im Büro der SOMA Land- und Forsttechnik.

Holen Sie sich Ihre Kundenkarte im SOMA-Büro!

SOMA-Büro:
Tel. 03170 / 225-0
www.soma.at



Der neue Tankautomat überzeugt mit einfachster Bedienung.



Eröffnung der Tankstelle 1957



Im Jahr 1975...



Die Tankstelle 2022



..und 2004

全部 BODYART

Ganzheitliches Körpertraining für *mit Andrea*
mehr Kraft, Balance und Mobilität.
(mittlerer Trainingsgrad)

WANN?

Jeden Mittwoch
ab 25. Jänner 2023
18:30 – 19:25

WO?

Im Teufelsteinsaal Fischbach

9 Einheiten: 90 €
(85 € für Mitglieder der SU
Fischbach)

Anmeldung & Info:

0699/12 87 12 77

Andrea Übeleis

bodyART - u.

Fitsporttrainerin



BodyMIX mit Andrea

Ein schwungvoller Start in die Woche.
(einfacher bis mittlerer Trainingsgrad)

Warm-up

Dance (einfache Choreos)

Körperkräftigung

Entspanntes Dehnen



WANN?

Jeden Montag ab **23. Jänner 2023**
18:30 – 19:25

WO?

Im Teufelsteinsaal
Fischbach

9 Einheiten: 90 €
(85 € für Mitglieder der SU Fischbach,
Lehrlinge u. Schüler)

Anmeldung und

Info:

0699/12 87 12 77

Andrea Übeleis

bodyART- u.

Fitsporttrainerin



**Kostenlose Rechtsauskunft und Beratung in allen notariellen Angelegenheiten bei den Sprechtagen des Birkfelder Notars
Mag. Gerfried Frizberg im Gemeindeamt Fischbach**

Freitag, 13.01.2023	Freitag, 04.08.2023
Freitag, 03.02.2023	Freitag, 08.09.2023
Freitag, 03.03.2023	Freitag, 06.10.2023
Freitag, 05.05.2023	Freitag, 03.11.2023
Freitag, 02.06.2023	Freitag, 01.12.2023
Freitag, 07.07.2023	

jeweils von 13.15 Uhr bis 14.30 Uhr
im Gemeindeamt Fischbach



Mag. Gerfried Frizberg
Öffentlicher Notar
8190 Birkfeld - Hauptplatz 4
Telefon 03174/4408
E-Mail: notar@frizberg.com



Bauernhof Hönigshof

Familie Kerschensbauer Franz und Gertrude
8654 Fischbach 71
TEL. +43 3170 300 oder +43 650 4015115
E-Mail: info@uab-kerschensbauer.at
www.uab-kerschensbauer.at

Wir suchen zur Unterstützung in unserem Familienbetrieb einen/eine Allrounder:in:

Wäschepflege, Reinigung des Gästehauses und Mithilfe beim Frühstücksbuffet, ca. 10 bis 20 Wochenstunden oder nach Vereinbarung.

Für die Sommermonate oder Sommerferien: **Ferialpraktikant:in** (Mithilfe beim Frühstücksbuffet, Küche, Reinigung, Gartenarbeit) Unterkunft bei Bedarf vorhanden.

Wir freuen uns auf Dich - ein Anruf genügt!

Wir trauern um..

Florian Kratzmayer, zuletzt wohnhaft in Wien	33	09.12.2021
Stefanie Hauer, zuletzt im Pflegeheim Birkfeld	87	31.12.2021
Ernestine Haubenwaller, Falkenstein 91	73	13.01.2022
Elfriede Schwaiger, Fischbach 173	74	22.01.2022
Josef Kloiber, Völlegg 50c	75	28.01.2022
Maria Straußberger, Falkenstein 77	97	08.02.2022
Richard Grandtner, Fischbach 109	80	11.02.2022
Raimund Schantl, Fischbach 133	80	13.02.2022
Johanna Geßlbauer, Fischbach 28	83	24.03.2022
Siegfried Gruber, zuletzt im Pflegeheim Stubenberg	82	24.03.2022
Erich Wurm, zuletzt im Pflegeheim Ratten	85	24.04.2022
Peter Baumgartner, Falkenstein 93	64	05.05.2022
Rosa Geßlbauer, Falkenstein 101a	91	19.05.2022
Magdalena Derler, zuletzt wohnhaft in Birkfeld	85	15.08.2022
Karl Gruber, Fischbach 90	89	18.08.2022
Andreas Willenshofer, Falkenstein 17	17	18.08.2022
Maria Reindl, Fischbach 103	92	28.08.2022
Maria Geßlbauer, zuletzt im Pflegeheim Bad Erlach	91	29.08.2022
Rosina Fasching, zuletzt im Pflegeheim Ratten	94	24.10.2022
Adolf Riegler, zuletzt im Pflegeheim Ratten	96	28.10.2022
Anna Billinger, Graz – Fischbach 64a	71	27.11.2022



Wir gratulieren...

Zur Geburt

Sandra Zottler und Gerhard Wolf, Fischbach 57
 Corina und Peter Mauerhofer, Fischbach 145
 Birgit und Thomas Weber, Völlegg 40
 Janine Wetzberger und Sascha Dornhofer, Fischbach 164
 Julia Rohrer und Thomas Graf, Fischbach 49c
 Kathrin und Markus Steinbauer, Falkenstein 29
 Stefanie Schneckner und Franz Schneidhofer, Falkenstein 53
 Daniela und David Mathä, Fischbach 127d



Amilia Mia	20.01.2022
Samuel	20.03.2022
Clara	07.05.2022
Luisa	22.05.2022
Lukas Karl	09.08.2022
Valentin Franz	10.10.2022
Matteo	26.10.2022
Emil	07.11.2022

Zur Eheschließung

Petra Stadlhofer und Anton Reithofer, Fischbach 182
 Verena Raser und Stefan Lechner, Falkenstein 96a
 Sandra Sommersguter und Stefan Wiesenhofer, Gschaid bei Birkfeld
 Marie-Christine Karelly und Julia Möderndorfer, Haslau bei Birkfeld
 Michaela Schlögl und Hans-Peter Ertl, Rohrbach an der Lafnitz
 Verena Pusterhofer und Lukas Dobias, Krieglach
 Brigitta Zink und Thorsten Kayser, Fischbach 85a
 Arabella Steinecker und Stefan Hold, Völlegg 35
 Simone Stelzer und Thomas Doppelhofer, Falkenstein 32
 Bernadette Mosbacher und Mario Pfeiffer, Strallegg
 Katharina Klaminger und Dominik Dissauer, Falkenstein 30



	02.02.2022
	24.04.2022
	18.06.2022
	02.07.2022
	26.08.2022
	10.09.2022
	10.09.2022
	11.09.2022
	01.10.2022
	22.10.2022
	10.12.2022

Zur Goldenen Hochzeit

Maria und Karl Berger, Fischbach 168
 Christine und Norbert Egger, Fischbach 32
 Bertha und Peter Haider, Fischbach 7
 Irene und Anton Hirzberger, Falkenstein 63a
 Elfriede und Franz Pflger, Falkenstein 15
 Gertraud und Franz Grabenbauer, Falkenstein 8a
 Helene und Franz Posch, Falkenstein 34b



	15.01.1972
	22.01.1972
	23.09.1972
	21.10.1972
	11.11.1972
	25.11.1972
	28.12.1972

Zur Diamantenen Hochzeit

Helene und Franz Seitinger, Fischbach 74
 Agnes und Anton Dornhofer, Fischbach 128a
 Erna und Johann Koval, Falkenstein 34a



	20.01.1962
	11.11.1962
	25.11.1962

Zur Eisernen Hochzeit

Johanna und Peter Schneidhofer, Fischbach 47a
 Apollonia und Franz Grabenhofer, Falkenstein 41a



	16.06.1957
	08.09.1957



Unseren Ältesten...

(Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir aus Platzgründen nur die Altersjubiläen 80, 85, 90 und älter anführen können.)

Vinzenz Breitegger, Fischbach 55	91	12.01.1931
Johann Friesenbichler, Falkenstein 16	80	13.01.1942
Maria Schneeberger, Falkenstein 54	90	20.01.1932
Martina Berger, Völlegg 55	80	23.01.1942
Martina Hold, Völlegg 35	90	25.01.1932
Josefa Ochsenhofer, Fischbach 62b	85	04.02.1937
Franz Grabenbauer, Falkenstein 8a	85	11.02.1937
Rudolf Gram, Falkenstein 26	80	16.02.1942
Gertrud Stadlhofer, Pflegeheim Birkfeld	91	26.02.1931
Margarete Peitler, Fischbach 119	80	25.03.1942
Maria Klaminger, Pflegeheim Krieglach	85	29.03.1937
Ida Dornhofer, Fischbach 137	80	09.04.1942
Johann Baumgartner, Fischbach 13	85	13.04.1937
Katharina Pusterhofer, Fischbach 33	90	29.04.1932
Johanna Kaindlbauer, Völlegg 50	85	02.05.1937
Adolf Pfleger, Falkenstein 15a	93	01.06.1929
Berta Haubenwaller, Falkenstein 76	85	13.06.1937
Johann Reithofer, Pflegeheim Ratten	91	17.06.1931
Hildegard Lechner, Falkenstein 41b	80	20.06.1942
Anna Filzmoser, Fischbach 18a	85	23.06.1937
Martha Reindl, Fischbach 102	90	14.07.1932
Franz Kerschenbauer, Fischbach 71	80	28.07.1942
Theresia Ochabauer, Fischbach 15	80	30.07.1942
Hermine Wurzwaller, Völlegg 45	95	20.08.1927
Johanna Brunnhofer, Fischbach 77	85	21.08.1937
Rosa-Maria Zottler, Pflegeheim Bruck/Mur	80	24.08.1942
Rosa Schilha, Falkenstein 80	93	27.08.1929
Karoline Ochsenhofer, Fischbach 130	80	28.08.1942
Rupert Eichtinger, Fischbach 75	93	04.09.1929
Cäcilia Zink, Fischbach 42b	90	08.09.1932
Franz Stadlhofer, Fischbach 5	92	25.09.1930
Erika Ertl, Fischbach 111	85	26.09.1937
Franz Hirzberger, Falkenstein 62	92	02.10.1930
Zäzilia Eichtinger, Fischbach 49b	85	12.10.1937
Zäzilia Weißenbacher, Fischbach 72a	90	02.11.1932
Ambros Geßlbauer, Fischbach 28	80	07.11.1942
Maria Schneidhofer, Fischbach 9/17	80	14.11.1942
Charlotte Kratzmayer, Fischbach 163	93	14.11.1942
Hilda Reisenegger, Fischbach 9b	96	17.11.1926
Gertrude Mateju, Fischbach 17b	93	20.11.1929
Karl Schneidhofer, Fischbach 162	80	25.11.1942
Agnes Dornhofer, Fischbach 128a	80	25.11.1942
Mag. Gerhard Blaschek, Fischbach 17	80	02.12.1942
Renate Schafferhofer, Falkenstein 48	91	04.12.1931
Agnes Hohegger, Falkenstein 70	90	17.12.1932
Johann Hauer, Fischbach 84	94	18.12.1928



Drei „e“ für die Gemeinde Fischbach

Sechs e5-Gemeinden – darunter auch Fischbach – wurden für ihre energie- und klimapolitische Arbeit im „e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden“ im Rahmen der Gemeindekonferenz in Frohnleiten ausgezeichnet. Alle vier Jahre muss sich die Gemeinde einer externen Auditierung sowie Bewertung durch eine unabhängige Kommission unterziehen. So wie Hotels mit Sternen ausgezeichnet werden, bekommen erfolgreiche e5-Gemeinden - je nach Umsetzungsgrad der möglichen Klimaschutzmaßnahmen - ein bis fünf „e“ verliehen.

Die Gemeinde Fischbach konnte beim ersten Audit auf Anhieb drei „e“ mit nach Hause nehmen, worauf wir sehr stolz sein dürfen! Das gelingt neu eingestiegenen Gemeinden nur ganz, ganz selten!

Eine große Zahl an landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieben sowie der sanfte Tourismus sind Merkmale der e5-Gemeinde Fischbach. Seit dem Beitritt zum e5-Programm im Jahr 2019 wurden und werden Energie- und Klimaschutzprojekte vom e5-Team erarbeitet und konsequent mit Hilfe der zuständigen Projektträger umgesetzt:

- Mitglied in der KEM und KLAR! Oberes Feistritztal
- Eröffnung des Windparks Fürstkogel
- Einführung der Energiebuchhaltung
- Stoffsackeraktion
- Thermische Sanierung des Gemeindeamtes
- Erstellung eines „Sachbereichskonzepts Energie“ als eine der ersten Gemeinden in der Steiermark
- Ausbau der Biomassenahwärme: Errichtung eines zusätzlichen Heizwerkes zur Steigerung der Versorgungskapazitäten durch die WLK; Netzausbau und Verdichtung im Ortszentrum
- Infoveranstaltungen u.a. zu Themen wie PV-Dach-/Freiflächen-Anlagen, Heizungsumstellung, „Richtig kompostieren“
- Bankerl-Express und SAM
- Bewusstseinsbildung in Kindergarten und Volksschule (e5-Jausenboxen, Energie-Schlaumeier, Fifty-Fifty-Energiesparprojekt, u.v.m.)
- „Lebensbäumchen“-Aktion für Neugeborene 2019 bis 2021, Fortsetzung garantiert



Dass die Gemeinde Fischbach also in Energiefragen ganz und gar nicht untätig ist, zeigt der Bericht der e5-Bewertungskommission. Auch in Sachen Windkraft haben wir unseren Beitrag geleistet: Fischbach ist mit dem erzeugten Strom aus den 5 Windkraftanlagen am Fürstkogel 20-fach klimaneutral!

Nun gilt es die Lebensqualität und das Landschaftsbild unseres Höhenluftkurortes zu erhalten und die ausgebrochene „Goldgräberstimmung“ bei Windkraftbetreibern einzubremsen! Unser Jahres-schwerpunkt 2023 liegt deshalb auf der Umsetzung des SKE (Sachbereichskonzept Energie) sowie den Themen „Wasserversorgung“ und „PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Objekten“.

Für letztere haben wir die Förderschiene des Bundes abgewartet, da eine finanzschwache Gemeinde wie die unsere auf finanzielle Unterstützung bei derartigen Maßnahmen angewiesen ist. Mittlerweile wissen wir, dass uns der Bund knapp € 80.000.- zur Verfügung stellen wird, die wir in gemeindeeigene PV-Anlagen investieren. Im Bereich der Sicherstellung der Wasserversorgung haben wir in den vergangenen 10 Jahren rund € 230.000.- investiert - da sind die geleisteten Beträge für den Wasserzins noch gar nicht eingerechnet! 2017 haben wir die Wertsicherung der Wasserverbrauchsgebühren eingeführt, um eine nachhaltige Finanzierung des Wasserhaushalts sicherzustellen.

Allein im nächsten Jahr wird die Wertsicherung 10,6% betragen. Da sich Investitionen in die Wasserversorgung rein aus den Gebühren und zweckgebundenen Rücklagen finanzieren müssen, ist eine



Umschichtung anderweitig zugeteilter Mittel unzulässig. Nichtsdestotrotz sind wir auf der Suche nach neuen Quellen, deren Erschließung wirtschaftlich und zweckmäßig ist, um auf zusätzliche Wasserreserven zurückgreifen zu können.

Das Video zu den Vorzeigeprojekten der Gemeinde Fischbach finden Sie unter <https://youtu.be/k6T1gn1Qd5I> bzw. durch Scan des QR-Codes





Von nun an wimmelt es in der Oststeiermark

Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat in Kooperation mit der Werbeagentur „Marotte“ aus Ehrendorfen sowie der Friedberger Illustratorin Kordula Brunner in den letzten Monaten an einem ganz besonderen Projekt gearbeitet. Im Rahmen des Projektes „Lebensregion Oststeiermark 2022“ wurde ein kindgerechtes Wimmelbuch gestaltet.

Selbst uns Erwachsenen ist die Oststeiermark manchmal zu groß. Wie muss es sich da anfühlen, die Region als Kind zu erleben? Auf den handgezeichneten Seiten des Buches „Es wimmelt in der Oststeiermark“ bringt Illustratorin Kordula Brunner das vielfältige und bunte (Er)Leben in der Region kindgerecht auf Papier. Haufenweise liebevoll gezeichnete Figuren und Details tum-

meln sich auf den Seiten und zeigen die Vielfalt unserer Region.

Je länger die Illustratorin am Werk gearbeitet hat, desto mehr Ideen kamen hinzu. Es gibt wiederkehrende Charaktere, die das Suchbilderbuch zu einer Geschichte machen. Viele kleine Details, die dafür sorgen, dass die einzelnen Seiten über längere Zeit spannend bleiben, sind das A und O eines Wimmelbuchs und wurden hier erfolgreich verarbeitet. Darunter Kinder, die kichernd durch die Lafnitz spazieren, eine Fahrt im Apfel-Heißluftballon oder ein sich küssendes Paar beim Joggland-Advent.

Unzählige Stunden Arbeit stecken im Wimmelbuch der Oststeiermark. Entstanden ist ein wunderschönes, kunter-



buntes Werk, das bekannte Schauplätze zeigt. Von der Raabklamm bis zum Stift Vorau und dem Teufelstein ist alles dabei!

Regionalvorsitzende LAbg. Bgm. Silvia Karelly hat das Wimmelbuch gemeinsam mit Geschäftsführerin Daniela Adler und Projektleiterin Claudia Faustmann-Kerschbaumer präsentiert und freut sich, unserem Kindergarten sowie der Volksschule einige Exemplare zur Verfügung

stellen zu können. Außerdem wird das Wimmelbuch auch Bestandteil der neuen Babyboxen sein, die ab Jänner 2023 an die Eltern unserer Neugeborenen ausgegeben werden. Ermöglicht wird das alles durch die Zertifizierung der Gemeinde Fischbach als „oststeirischer Lebensort“!

Das Wimmelbuch kann ab sofort auch im Gemeindeamt Fischbach zum Preis von € 25,- erworben werden.

Haus - Wohnung - Grundstück abzugeben?

Sie haben eine freie Immobilie oder ein Grundstück, welches Sie gerne verkaufen oder vermieten möchten? Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat eine unkomplizierte Möglichkeit geschaffen, diese an den Mann bzw. die Frau zu bringen.

Der Regionalentwicklung Oststeiermark ist eine einzigartige Kooperation mit der größten österreichischen Immobilienplattform „Willhaben“ gelungen und hat eine Initiative zur Belebung der Oststeiermark ins Leben gerufen.

Sie möchten Ihre Immobilie österreichweit inserieren?

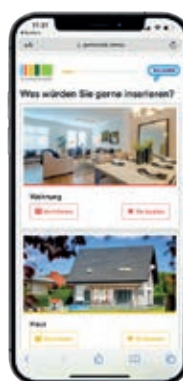
So einfach geht's: Unter www.oststeiermark.at/immobilien finden Sie den Button „Neue Immobilie eintragen“. Dort öffnet sich eine Eingabemaske, wo Sie alle Details eintragen sowie Fotos hochladen können.

Sind alle Pflichtfelder eingetragen, wird jedes Inserat von Ihrer Gemeinde freigegeben, automatisch mit dem Oststeiermark-Logo markiert und auf willhaben.at sowie auf oststeiermark.at veröffentlicht.



Fotos machen, uploader - fertig!

Gleich scannen und inserieren :-)



Lassen Sie uns diese Win-Win-Situation gemeinsam angehen, um unsere wunderschöne Region neu zu beleben!



Weil es sich hier einfach gut leben lässt.

Regionalentwicklung Oststeiermark | Gleisdorfer Straße 43 | 8160 Weiz
office@oststeiermark.at | +43 (0) 3172 30930 | www.oststeiermark.at

#vondemher: Oststeiermark



Weihnachts - Ausstellung und Verkauf

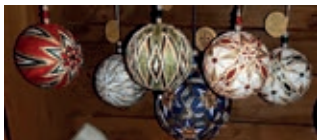
Hand- und Heimarbeit

aus der Waldheimat
in Fischbach

ganzjährig mittwochs und freitags
von 9.00 bis 11.30 Uhr

19. bis 23. Dezember
täglich von 9.00 – 11.30 Uhr geöffnet

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Facebook: Handarbeit- und Heimarbeit aus der Waldheimat



LANDESSTELLE FÜR BRANDVERHÜTUNG IN STEIERMARK
VEREIN ZUR PRÄVENTION VON BRAND- UND ELEMENTARSCHÄDEN

Unsere Brandschutzstipps für Ihren Advent

Aus Sicht des Brandschutzes sind in der Adventzeit folgende Punkte stets zu beherzigen:

- **Kerzen immer im Auge behalten.** Nicht unbeaufsichtigt brennen lassen. Nie auf brennbaren Oberflächen verwenden. Nach Gebrauch kontrollieren, ob ganz gelöscht.
- **Adventkranz nur in Anwesenheit!** Im selben Raum bleiben. Adventkerzen nie zu weit abbrennen lassen; rechtzeitig ersetzen. Trockene Zweige erhöhen Brandgefahr.
- **Weihnachtsbaum frischhalten.** Das Austrocknen des Baumes ist zu vermeiden (daher in Wasser stellen). Erhöhte Vorsicht nach Heilig Abend: Verliert der Christbaum Nadeln, dann keine Sprüh-/Kerzen mehr anzünden (Alternative: LED-Lichterkette).
- **Sicherheitsabstände einhalten.** Bei Christbaum und Adventkranz auf ausreichend Abstand zu leicht brennbaren Materialien und Einrichtungsgegenständen achten (Vorhänge, Weihnachtsschmuck, Möbel etc.) sowie zu Wärmequellen wie Heizkörper.
- **Kinder beaufsichtigen.** Neugierde und Experimentierfreude führen in Kombination mit der Faszination am Feuer nicht selten zum Zündeln; das ist zu unterbinden.
- **Zündholzer sicher aufbewahren.** Feuerzeuge, Zündhölzer, Anzündler und ähnliches sind kein Kinderspielzeug. Klären Sie Ihre Kinder über mögliche Brandgefahren auf.
- **Löschhilfe bereithalten.** Löschmittel (z.B. Eimer mit Wasser oder Sand) in Nähe der Feierlichkeit hinstellen. Im Idealfall ist auch ein tragbarer Feuerlöscher einsatzbereit!
- **Brandbekämpfung im Notfall.** Rasches Handeln ist notwendig, dennoch Vorsicht geboten. Ein wohl überlegtes Vorgehen ratsam. Rauchgasvergiftung wäre gefährlich.
- **Fluchtwege freihalten.** Wege ins Freie müssen für alle Anwesenden frei zugänglich sein (weder versperrt noch zugestellt). Einsatzkräfte benötigen zudem Zugriffswege.
- **Notrufnummer merken.** FEUERWEHR: 122 (Polizei: 133, Rettung: 144, Euronotruf: 112).

Das Team der BV STEIERMARK wünscht Ihnen

FRÖHLICHE WEIHNACHTEN



LICHTVERSCHMUTZUNG STOPPEN UND DEM INSEKTENSTERBEN ENTGEGENWIRKEN

In den letzten Jahrzehnten hat die nächtliche Beleuchtung von Gärten, Straßen, Geschäften und Städten stark zugenommen. Mittlerweile gibt gar keine völlig finsternen Regionen in Europa mehr.

Tipps:

- Lichtverschmutzung ist eine bedeutende Ursache für Insektensterben. Künstliches Licht schadet nachtaktiven Insekten. Denn sie können sich nicht mehr orientieren. Der Hell-Dunkel-Rhythmus ist ebenso für den Schlaf des Menschen wichtig. Ist es nachts zu hell, sind Schlafstörungen und Stress die Folge, welche wiederum weitere Krankheiten mit sich ziehen.
- Ist eine Außenbeleuchtung unumgänglich, sollte Beleuchtung ausschließlich „nach unten“ strahlen und so kurz wie möglich eingeschaltet sein.
- „Weniger ist mehr“ „gilt auch für die Weihnachtsbeleuchtung. Und spätestens wenn die Menschen schlafen gehen, ist auch die weihnachtliche Beleuchtung nicht mehr sinnvoll.
- Je finsterner, desto besser für Mensch und Natur.

Weitere Infos über ökologisches Gärtnern gibt es unter
www.naturschwarmerei.at/wissen.



Beleuchtung reduzieren spart nicht nur Strom, sondern ist auch ein wichtiger Beitrag zum Naturschutz.



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LE 14-20



Diese Informationsplattform ist Teil des Projektes **Vielfalt im Garten** und wird von Land Steiermark und EU gefördert.



Jakob und Moritz Doppelreiter sind Bezirkscupgewinner!

„Im Winter packen wir oft schon Jause, Tee und Ski ins Auto bevor die Sonne aufgeht. Denn an den Winterwochenenden findet man uns nahezu ausnahmslos auf den Schipisten. Mama macht die Jause, Papa kümmert sich um das richtige Wachs für die Ski und wir schauen, dass wir bei den Rennen eigentlich nur möglichst schnell ins Ziel kommen“, so die zwei jungen Fischbacher.

Der Fleiß und Ehrgeiz beim Schifahren wurde für Jakob und Moritz Doppelreiter in der vergangenen Saison mit dem Bezirkscupsieg in der jeweiligen Altersklasse belohnt. Im Bezirkscup

wurden insgesamt 4 Riesentorläufe, 2 Slaloms und 1 Minicrossbewerb auf verschiedenen Pisten im Schibezirk gefahren.

Bei der offiziellen Siegerehrung am 04. September 2022 durften die beiden ihre wohlverdiente Auszeichnung durch die steirische Schiverbandspräsidentin RENATE GÖTSCHL entgegennehmen.

Wir gratulieren Moritz und Jakob sehr herzlich zu diesen Erfolgen und wünschen auch für die heurige Saison viel Glück, eine unfallfreie Zeit und vor allem weiterhin so viel Spaß am Schisport!





WIR
WÜNSCHEN
FROHE
Weihnachten
UND EIN GUTES NEUES JAHR



Raiffeisenbank
Oststeiermark Nord 
Ihre Bankstelle in Ratten



Stefan Schneeflock | Kerstin Ebenbauer | Johann Steiner | Philipp Baumgartner | Marlene Baumgartner



Steirisch Tanzkurs



für Anfänger:innen

Beginn: Samstag, 04. März 2023,
19:00 Uhr

Ort: Kleiner Teufelsteinsaal
(Volksschule Fischbach)

Programm: Polka, Walzer, Boarischer und
einfache Volkstänze

Kursdauer: 6 – 8 Abende, je nach Bedarf

Kursleitung und Anmeldung ab sofort bei:

Tobias Froihofer

E-Mail: tobias.froihofer@gmx.at

Tel.: 0680 / 21 85 390

Achtung: Begrenzte Anzahl an Teilnehmenden!

(Es gelten die zum Tanzkurszeitpunkt gültigen Covid-19 Maßnahmen)

Friedenslicht
aus Betlehem

FRIEDEN
beginnt
mit
dir

Die diesjährige Friedenslichtaktion steht unter dem Motto:
„Frieden beginnt mit Dir“

Frieden – im Großen wie im Kleinen – kann nur gelingen, wenn alle Menschen mitmachen! Vor dem Schritt der Beteiligung steht die Frage nach den eigenen Möglichkeiten und Fähigkeiten oder einfach die Fragen:

Wer bin ich? Was möchte ich einbringen? Wie sieht es in mir aus?

Sich für den Frieden einzusetzen ist eine Entscheidung, die wir nur für uns persönlich treffen können! Mit jeder Entscheidung für den Frieden wächst die Chance darauf weiter.

Ein Zitat vom Dalai Lama lautet: **„Frieden beginnt in uns“**

Damit aus dem Frieden in MIR und dem Frieden in DIR ein Frieden in UNS werden kann, braucht es den Mut, sich auf den Weg zu machen. Diesen Mut müssen wir in uns selbst finden. Den ersten Schritt auf diesem Weg muss jede*r aus eigenem Antrieb gehen. Deshalb beginnt Frieden mit einer Entscheidung und mit jedem einzelnen Menschen. **Frieden beginnt auch mit Dir!**

Samstag, 24.12.2022
in der Zeit von 09:00 - 12:00 Uhr beim Feuerwehrhaus in Fischbach. Bitte Laterne oder Kerze mitbringen! **Wir freuen uns auf Euren Besuch!**

**BAUMABTRAGUNGEN
WURZELSTOCKENTFERNUNG**

Alexander Friesenbichler

Filzmoos 16
8673 St. Jakob im Walde

Tel: +43 (0) 664 4550134



**BAUMPFLEGE
SPEZIALFÄLLUNGEN**



Liebe Bevölkerung der Pfarre Fischbach!

Im Lukasevangelium wird berichtet, wie ein Engel den Hirten auf freiem Feld erscheint, um ihnen die Geburt des Jesuskindes, des Erlösers, anzukündigen und zu ihnen sagt: „Euch wurde heute in der Stadt Davids ein Retter geboren, er ist der Messias und Herr.

Und ihr werdet ein Kindlein finden, in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.“ (Lk 2,11) Im Text heißt es dann weiter: „Und plötzlich erschien mit dem Engel eine große Schar des himmlischen Heeres, das Gott pries mit den Worten: 'Ehre sei Gott in der Höhe

und Frieden den Menschen guten Willens.'“ (Lk 2,13f)

Wir Menschen sehnen uns nach Frieden und nach einem guten Miteinander, dort wo wir leben. Am heurigen Weihnachtsfest 2022 wollen wir um den Frieden in unserem Land und auf der ganzen Welt beten.

Im Hinblick auf den Krieg in der Ukraine ist dieses Anliegen besonders dringlich. Auch in unserer Heimat leben geflüchtete Menschen aus der Ukraine, besonders Frauen mit ihren Kindern. Wir wollen ihnen mit Verständnis und Mit-

gefühl begegnen und ihnen helfen, so gut wir können. Im gemeinsamen christlichen Glauben dürfen wir uns mit ihnen besonders verbunden fühlen.

Allen Fischbacherinnen und Fischbachern, unseren Familien, unseren Kindern und Jugendlichen wünsche ich von ganzem Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen im kommenden Jahr 2023. Allen Frauen und Männern, die sich für unsere Pfarre einsetzen, ein besonderes Dankeschön und Vergelt' s Gott!



*Mit herzlichen Grüßen,
Pfarrer Mag. Peter Praß!*

Jubelpaarmesse



Bereits zum 4. Mal haben wir heuer gemeinsam mit der Gemeinde Fischbach den Jubelpaarsonntag für alle Silbernen, Goldenen, Diamantenen und sogar Eisernen Ehejubilare sowie alle, die 2022 ihre Perlenhochzeit (30 Jahre) oder Rubinhochzeit (40 Jahre) gefeiert haben, veranstaltet. Für die musikalische Um-

rahmung des Gottesdienstes sorgte der „Mai Xang“. Dazu gab es von Bürgermeisterin LAbg. Silvia Karelly ein buntes Sträußchen vom Blumenstüberl Gitti aus Ratten, einen kleinen Schokoladengruß aus Fischbach sowie Brot und Jourgebäck für die Agape im Pfarrheim – oft liegt die große Freude ja in den ganz

kleinen Dingen des Lebens! Die Pfarre sponserte die Getränke, sodass die Jubelpaare ein geselliges Beisammensein bei Brot und Wein feiern und sich austauschen konnten.

Der Jubelpaarsonntag erfreut sich immer größerer Beliebtheit und so hoffen wir am 24. September 2023

mit möglichst vielen Ehejubilaren, die nach wie vor in der Gemeinde Fischbach wohnen oder einst in Fischbach geheiratet haben, ihr Hochzeitsjubiläum feiern zu können! Die erfolgreiche Kombination mit dem Mehlspeisssonntag der KFB wird auch im kommenden Jahr fortgesetzt.



**JOGGLAND
FREIZEIT-
& FERIEN** **Winter** 2022/23
SPASS

Hol' dir die
**VIELEN
COOLEN
ANGEBOTE!**

**Joglland
Steiermark**

**KRAFT
SPENDE
DÖRFER**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20

Das Land
SteiermarkEuropäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes
Für Investitionstätigkeiten
in den Strukturberreichen

Langeweile im Winter? Das muss nicht sein!



„Entdecke die tollen Winterfreizeitangebote Deiner Heimat und erlebe den Winterspaß zu Hause!“

Ob Schifahren, Eislaufen, Langlaufen oder Sport abseits der Piste, mit Hilfe der Gemeinden, der Vereine und der Betriebe des Jogglandes ist es gelungen, eine Vielfalt an Freizeitangeboten für Euch bereitzustellen. Der Joglland Freizeit- & Ferienpass wird in den Kindergärten bzw. Volksschulen und Mittelschulen an alle Kinder ab 4 Jahren verteilt, wo er auch nach Ablauf wieder zurückgegeben werden soll.

Nütze mindestens 10 Angebote, damit Du an der Verlosung teilnehmen kannst! Zu gewinnen gibt es eine Schwimm-Saisonkarte für alle Hallen- und Freibäder im Joglland!

Wie funktioniert's? Name und Adresse ins Büchlein schreiben, bei mindestens zehn Aktivitäten teilnehmen, diese bestätigen lassen und den Pass wieder abgeben.

Mit etwas Glück kann man gewinnen, so wie Pia Buchegger aus Vorau! Sie hat fleißig die Freizeitangebote des Joglland Sommer-Freizeit- & Ferienpasses 2022 genützt und konnte sich bereits eine Ski-Saisonkarte für die Skiregion Joglland-Waldheimat, zur Verfügung gestellt vom Tourismusverband Oststeiermark, abholen!

Wir wünschen Euch einen schönen Winter und viel Freude mit dem Joglland Freizeit- & Ferienpass!

Freizeit- und Ferien(S)pass für alle Kindergarten- und Pflichtschulkinder ab 4 Jahren in den Joglland-Gemeinden: Birkfeld, Fischbach, Miesenbach, Ratten, Retteneck, St. Jakob/W., St. Kathrein a. H., Strallegg, Vorau, Waldbach-Mönichwald und Wenigzell - Gültig bis 28. Februar 2023!

Viele tolle Winter-Freizeitangebote warten auf Dich!



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

VCB - Versicherungsmakler
Christoph Brunnhofer | 8654 Fischbach 9/2
Tel: **0660-4717428** | e-mail: office@v-cb.at

Kontakt und Info:
LAG Kraftspendedorfer Joglland
8192 Strallegg 100 • Tel: 03174 / 2366
kraftspendedorfer@joglland.at
www.joglland.at



Rotes Kreuz - Ortstelle Ratten: Jahresrückblick 2022

Im heurigen Jahr wurde bei der **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG** am 22.04.2022 im Gh. Albert die neue Ortsstellenleitung und der Ortsausschuss einstimmig gewählt. Unser neuer Ortsstellenleiter Alexander Fischer und sein Team haben bereits hervorragende Arbeit in diesem Jahr geleistet. Die neue Ortsstellenleitung und der Ortsausschuss sind zu einem starken Team zusammengewachsen und so können wir allen Herausforderungen der nächsten Jahre mit voller Motivation und großem Engagement entgegensehen.

Vielen Dank an alle freiwilligen Mitglieder für ihren unermüdlichen Einsatz für das Rote Kreuz Ratten!

Unsere **JUGENDGRUPPE** war im letzten Jahr wieder sehr aktiv und fleißig, wir sind sehr stolz auf die Absolvierung ihres ersten Landesjugendbewerbs mit erfolgreichem Abschluss

des Leistungsabzeichens in Bronze. Um die Jugendgruppe weiter wachsen zu lassen, können sich interessierte Jugendliche gerne bei unserer Jugendgruppenleiterin Eichtinger Valentina unter Tel.: 0664/350 71 35 unverbindlich melden.

Der **BESUCHS- UND BEGLEITDIENST** war auch im letzten Jahr wieder unermüdlich im Einsatz und versucht den Menschen ein Wegbegleiter zu sein, im Sinne unseres Leitgedankens „Aus Liebe zum Menschen“.

Auch unsere **FIRST RESPONDER** waren wieder bei vielen Notfällen aktiv im Einsatz. Die First Responder werden von der Bevölkerung sehr geschätzt und die Hilfestellung wird dankbar angenommen.

TÄTIGKEITEN AN DER ORTSSTELLE:

Es wurden wieder tausende freiwillige Stunden für das



Rote Kreuz von unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geleistet. Wir sind weiterhin auf der Suche nach **FREIWILLIGEN MITARBEITER:INNEN**, die uns hierbei unterstützen.

Bei Interesse an der Mitarbeit beim Roten Kreuz der Ortsstelle Ratten, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme mit unserem Ortsstellenleiter Herrn

Alexander Fischer unter Tel. 0664 / 433 96 18 sehr freuen!

Das gesamte Team der Rot Kreuz Ortsstelle Ratten wünscht allen Bewohnerinnen und Bewohnern in unserem Ausfahrtsbereich ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2023.

Ortsstellenleiter
Alexander Fischer

Kindermette in der Pfarrkirche Fischbach

Bereits am Nachmittag findet am **24. Dezember** um **15.00 Uhr** in der Pfarrkirche Fischbach für Kinder eine Einstimmung auf den Heiligen Abend statt. Um das Warten aufs Christkind zu verkürzen, sind alle Kinder mit ihren Eltern, Omas und Opas herzlich eingeladen, die Kindermette zu feiern. Gemeinsam wollen wir den Christbaum schmücken, Geschichten lesen und Lieder singen.





Generationenfit – Digitales Joglland

Die technische Entwicklung ist in den letzten Jahren enorm schnell vorangeschritten. Die LAG Kraftspendendörfer Joglland eröffnet in Zusammenarbeit mit den einzelnen Mitgliedsgemeinden der Bevölkerung nunmehr die Möglichkeit, gratis Kurse und Workshops zu besuchen, um sich digital weiterzubilden. Die Kurse sind auf die Vorkenntnisse und Bedürfnisse der Teilnehmenden individuell abgestimmt und werden von professionellen Trainern begleitet.

In Fischbach sind drei weitere aufeinanderfolgende, aufbauende Kurstermine geplant:

- Donnerstag, 02.02.2023
- Donnerstag, 09.02.2023
- Donnerstag, 16.02.2023

Jeweils von 09:00 bis 13:00 Uhr im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Fischbach. Geübt wird der Umgang mit dem Laptop - es ist kein eigener Laptop notwendig - man kann sich den Laptop auch vor Ort ausleihen.



Wir bitten um Anmeldung im Gemeindeamt Fischbach bis spätestens Montag, den 30. Jänner 2023.

Jahresrückblick der Sportunion Falkenstein

Im heurigen Jahr konnten wir durch das große Engagement unserer Mitglieder und in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Falkenstein unsere Sportanlage nochmals wesentlich erweitern und verbessern. Es wurde zur Kirche hin und auf der Zwieselbauer-Seite eine Steinmauer errichtet und mit einem Zaun versehen. Weiters wurde im Zuge der Steinmauer ein zweiter Abgang zur Asphaltanlage errichtet. Hinter unserer Asphaltanlage haben wir ein Gerätehaus errichtet und vor dem Sporthaus entsteht ein gepflasterter Platz zum Sitzen im Freien.

Vielen Dank auch an die Gemeinde, welche uns bei

unserem Vorhaben finanziell unterstützt hat! Fast die gesamten Arbeiten wurden durch unsere Mitglieder ehrenamtlich geleistet! Hier können wir uns glücklich schätzen, dass wir alle Handwerker, vom Maurer, über Zimmerer, Spengler, Elektriker bis zum Installateur als Vereinsmitglieder haben und diese in ihrer Freizeit tatkräftig anpacken! Besonders bedanken möchte ich mich bei meinem Stellvertreter Markus Pflieger, der die gesamte Organisation übernommen hat und selbst am öftesten auf der Baustelle im Einsatz war - ohne ihn wäre uns die Umsetzung in der kurzen Zeit nicht gelungen!

Obfrau Karin Zink






DAS LIEBE VIEH ...

Haustiere sind beliebt wie nie zuvor, vor allem seit Ausbruch der Corona-Pandemie. In Zeiten der Isolation schafften sich viele ein Haustier an, allen voran Hunde und Katzen. Auch beliebt: Hase, Meerschweinchen und Co.

Unsere Haustiere bedeuten aber nicht nur flauschiges Fell, Schmuseeinheiten und Beschäftigung für Kinder, sondern auch Arbeit und viel Abfall. Verpackungen für Futter und Einstreu, Spielzeuge, Streu und die Entsorgung der „kleinen und großen Geschäfte“ – es kommt eine Menge zusammen. Und wie in vielen anderen Berei-

chen auch, ist man sich mit der richtigen Entsorgung oft nicht sicher. Vor allem Katzenstreu und Hundegackisackis werden oft falsch entsorgt: im Biomüll, im Wald und in der Toilette haben diese mit Sicherheit absolut nichts zu suchen! Wir haben für Sie die wichtigsten Abfälle rund um das liebe Vieh aufgelistet!

Hundegackisackis aller Art	Restmüll
Katzenstreu aller Art	Restmüll
Kleintierstreu aller Art	Restmüll
Nassfuttersackerl	Gelber Sack / Leichtfraktion
Nassfutterdosen	Blaue Tonne / Metallverpackungen
Nassfutterschalen aus Aluminium	Blaue Tonne / Metallverpackungen
Katzenstreusäcke aus Papier	Altpapier
Katzenstreusäcke aus Plastik	Gelber Sack / Leichtfraktion
Tierspielzeug	Restmüll
Futterreste	Biomüll / Komposthaufen
Futterschalen & -näpfe aus Plastik & Keramik	Restmüll
Futterschalen und -näpfe aus Metall	ASZ zu Altmetall
Kleintiertrinkflaschen	Restmüll
Tierkäfige	Getrennt nach Kunststoff und Metall ins ASZ
Streu- und Futterschaukeln	Restmüll
Katzenklos	Restmüll oder Sperrmüll (je nach Größe)
Kratzbaum	ASZ zu Sperrmüll
Katzen- oder Hundebett	Restmüll oder Sperrmüll (je nach Größe)
Transportboxen aus Kunststoff	Restmüll oder Sperrmüll (je nach Größe)



Aus hygienischen Gründen dürfen Tierfäkalien keinesfalls in die Biotonne eingebracht werden! Diese müssen immer über den Restmüll entsorgt werden!

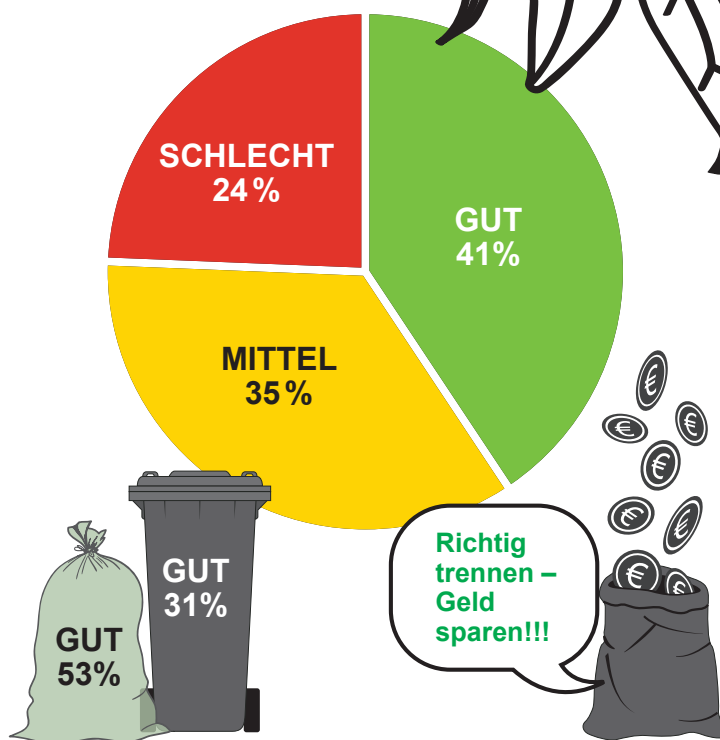


Restmüllanalysen – das war 2022!

6.034 Restmüllsäcke und -behälter – so viele wurden von den Mitarbeiterinnen des AWW Weiz im Jahr 2022 im Zuge der Restmüllkontrollen angesehen und bewertet. In **zehn Gemeinden** wurden die Sammelfahrzeuge begleitet und dabei **Füllgrad** und **Qualität der Restmüllbehälter und -säcke dokumentiert** und ausgewertet.

Das Ergebnis: lediglich **41%** aller bewerteten Gebinde konnten als „gut“ bewertet werden, d.h. es wurden keine oder nur einzelne Fehlwürfe gesichtet. **35%** wiesen mehrere Fehlwürfe auf („mittel“), knapp ein Viertel aller Gebinde (**24%**) musste als „schlecht“ bewertet werden, da sehr viele Fehlwürfe vorgefunden wurden bzw. ersichtlich war, dass definitiv keine Abfalltrennung vorgenommen wurde.

Auch spannend: die Qualität in Restmüllsäcken ist um 22% besser als in Restmüllbehältern (53% „gute“ Qualität in Säcken zu 31% in Behältern).



TIPP 

Wie Abfalltrennung richtig gelingt, kann im Abfall-Trenn-ABC nachgeschlagen werden. Download auf www.aww-weiz.at!



Die häufigsten Fehlwürfe:

Kunststoffverpackungen für den **Gelben Sack** und **Metallverpackungen** für die **Blaue Tonne**. Das Problem bei diesen Fehlwürfen: der/die BürgerIn bezahlt nicht nur doppelt für die Entsorgung der Verpackungen, es wird auch das Recycling der Kunststoffe und Metalle erschwert bzw. verhindert.

Bei den Kontrollen kamen einige Fehlwürfe im Restmüll zutage! Aber sehen Sie selbst!



Fast ausschließlich Abfälle für den **GELBEN SACK!**



Einweg-plastikgeschirr kommt in den **GELBEN SACK!**

Klein, aber oho

Rasierapparat oder Mini-Spielzeug – vieles, was blinkt, leuchtet und summt, gehört nicht in den Restmüll



Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, ruck zuck im Müllsackerl. Doch auch kleine Elektrogeräte enthalten neben wertvollen Rohstoffen auch gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben.

Was gehört zu den „Kleingeräten“?

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, Radios, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen, sowie sämtliches Computerzubehör wie

Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist.

Kleine Elektrogeräte liefern wertvolle Rohstoffe

Alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen oder sich bewegen, werden durch Akkus (Batterien) gespeist und müssen, wenn sie kaputt sind, zu einer der 2100 Sammelstellen Österreichs gebracht werden. Dort können sie während der Öffnungszeiten völlig unbürokratisch und kostenlos abgegeben werden. Bevor Sie Ihr Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie bitte die Akkus/Batterien, da diese gesondert verwertet werden.

Informationen, Adressen, Öffnungszeiten
aller Sammelstellen: elektro-ade.at



45 Jahre Glasrecycling in Österreich!

Seit 1977 wurden in Österreich über 6 Millionen Tonnen Altglas recycelt. Das Material Glas ist von der Natur für Recycling geschaffen. Glasverpackungen können unendlich oft eingeschmolzen und zu neuen geformt

werden. Voraussetzung: die Qualität des Altglases entspricht den Anforderungen der Glasindustrie. Diese sind sowohl hinsichtlich Lebensmittelsicherheit als auch Formgebung und Gestaltung hoch.



Bitte beachten Sie bei der Altglasentsorgung alle Glasverpackungen nach Weiß- und Buntglas zu trennen – zum Beispiel:

- Flaschen (Wein- & Saffflaschen, Flaschen für Essig, Öl etc.)
- Konservengläser (Gläser für Marmelade, Gurken, Pesto etc.)
- Parfumflakons
- Medizinfläschchen
- Einweg-Gewürzmöhlen aus Glas
- gläserne Flaschenverschlüsse (z.B. Vino-Lok bei Weinflaschen)

Tipps!

- Ausgelöftele und ausge-trunkene Glasverpackungen gehören zum Altglas.
- Spuren von Lebensmit-telinhalten stören beim Glasrecycling nicht.
- Honiggläser zum Schutz der Bienen bitte auswaschen. (Empfehlung der Imker)

Infos unter www.agr.at



Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber und Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz • Obmann Robert Reitbauer

Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch • T. 03172 / 41 0 41 • Fax: 03172 / 41 0 41-6

Mail: office@awv-weiz.at • Cover Foto: shutterstock.com

Gestaltung/Illustration: wurzinger-design.at



PVÖ: Ein kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr 2022

Im Jahr 2021 mussten wir all unsere geplanten Veranstaltungen und Vorhaben coronabedingt absagen. Auch unseren traditionellen Kesselwurstschmaus konnten wir 2022 nicht abhalten. Diese Veranstaltung wollen wir jedoch am Faschingsdienstag 2023 wieder durchführen. Wir freuen uns schon auf einen gemütlichen Nachmittag mit Musik und guter Laune und hoffen auf regen Besuch unserer Mitglieder und der Fischbacher Bevölkerung!

Das Jahr 2022 begannen wir mit viel Zuversicht und einigen Plänen. So luden wir unsere Mitglieder am 11. Mai zu einem gemütlichen Zusammentreffen bei Kaffee und Kuchen ins Café Fasching ein.

Der Tagesausflug im Juni führte uns in die Weststeiermark. Am Programm standen die Besichtigung der Glashütte Bärnbach, die Hundertwasserkirche sowie Piber mit einer Führung im Lipizzanergestüt. Der Besuch eines Buschenschanks rundete diesen schönen Tag ab.

Unser Halbtagesausflug im Juli ins Stift Vorau mit Führung war sehr interessant. Auch die anschließende Weiterfahrt auf den Masenberg mit einem Spaziergang zur Glückskapel-

le, Kaffeepause und Buschenschankbesuch bereitete unseren Mitgliedern viel Freude.

Unterstützung bekommen wir immer vom Reisebüro Fasching, auch für die professionellen Fahrten ein herzliches DANKESCHÖN! Den Herbstausflug mussten wir leider wegen zu geringer Teilnehmerzahl absagen. Die Fasching verlangte dankenswerterweise keine Stornogebühren.

Wir möchten darauf hinweisen, dass auch Nichtmitglieder bei unseren Ausfahrten herzlich willkommen sind.

Auf diesem Wege möchten wir auch ALLEN unseren Mitgliedern zum Geburtstag recht herzlich gratulieren und viel Gesundheit wünschen! Hervorheben möchten wir langjährige Mitglieder, die schon ein schönes Alter erreicht haben: Hermine Wurzwaller (95 Jahre), Johann Hauer (94), Kathi Pusterhofer (90), Antonia Leitner (Waisenegg, 85), Anna Filzmoser (85), Anton Meixner (88), Peter Schneidhofer (89) sowie Willi Stadlhofer (88). Alles Gute und noch eine schöne Zeit!

Allen Unterstützern und Helfern im Laufe des Jahres ein großes DANKESCHÖN!



Der Pensionistenverband Fischbach wünscht FROHE WEIHNACHTEN und ein gesundes NEUES JAHR!!

Für den PVÖ Fischbach,
Vorsitzender Karl Wiesenhofer und sein Team

Der neue Vorstand des Pensionistenverbandes Fischbach

Nachdem Ende November die Jahreshauptversammlung unseres Vereines stattgefunden hat, dürfen wir unseren neu gewählten Vorstand kurz vorstellen. Obmann des Pensionistenverbandes Fischbach ist Karl Wiesenhofer, seine Stellvertreterin ist Anna Maria Brunnegger. Die Finanzen verwaltet Monika Baumgartner mit Unterstützung von

Christine Winkler. Als Schriftführerin ist Hildegard Kalcher tätig. Auch ihre Stellvertreterin ist Christine Winkler. Unsere Subkassiere sind Ernestine Graz, Josef Froihofer und Alfred Schloffer.

Wir freuen uns bereits auf die Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Vorstand!





Seniorenbund aktiv - Jahresrückblick 2022

Nachdem unsere Jahreshauptversammlungen traditionell immer im Hotel Strudlwirt abgehalten wurden, mussten wir nach dessen Schließung in den Fischbacherhof ausweichen. Coronabedingt konnte auch der Fixtermin am 08. Dezember nicht eingehalten werden, so dass unsere JHV 2021 erst am 01. April 2022 über die Bühne gehen konnte.

Zum Zeitpunkt der JHV zählte der Seniorenbund Fischbach 161 Mitglieder. Im Zuge der JHV wurden zwei Mitglieder mit Silber und 14 Mitglieder mit Bronze ausgezeichnet. Alle Teilnehmer wurden mit einem ausgezeichneten Mittagessen belohnt.

Die erste Ausfahrt 2022 führte uns nach Wien, wo wir von unserem Schriftführer Mag. Gerhard Blaschek, einem gebürtigen Wiener, im Rahmen seiner Stadtführung viel Interessantes über unsere Bundeshauptstadt erfahren durften. Die schon mehrmals abgesagte Wanderung zum Christian in Bühel (ehem. Toni in Bühel) konnte heuer endlich durchgeführt werden. Wir bedanken uns bei Christian Baumgartner und seiner Familie für die Gastfreundschaft!

Mit 38 Mitgliedern führte uns ein Nachmittagsausflug auf die Pretulalpe. Die herrliche

Almlandschaft lockte zu einer kurzen Wanderung bzw. einem kurzen Spaziergang, bevor wir eine Jause im Rosegger-Schutzhaus genießen durften.

Nachdem der Seniorenbund auch beim Ägydikirtag fleißig mitgearbeitet sowie Lose verkauft hat, konnten wir unsere Kassa aufbessern und einen Ausgleich für den abgesagten Seniorenball erwirtschaften.

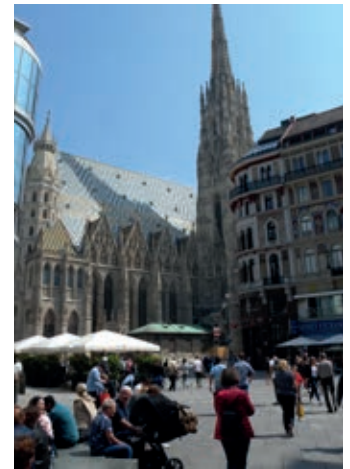
Unser 4-tägiger Ausflug Ende September führte uns ins Salzburgerland: Raurisertal - Zell am See - Maria Alm - Naturparkzentrum Mittersill - Maria Kirchentäl - Jakobskreuz und das Arthurhaus am Höchkönig standen am Programm. St. Pongratzen bei Grafendorf war der Wallfahrtsort, in dem wir mit unserem Herrn Pfarrer Mag. Peter Praßl die Hl. Messe feierten. Vom Standpunkt des Kirchleins aus bewunderten wir die ausgesprochen herrliche Rundumsicht. Der dortige Messner erklärte uns die wesentlichen Ausblickpunkte.

Wir werden uns auf jeden Fall auch im kommenden Jahr gemeinsam mit dem Reisebüro Fasching in bewährter Weise um ein interessantes Ausflugsprogramm bemühen. Ob wir 2023 wieder einen Seniorenball veranstalten, ist noch nicht entschieden.



Allen unseren Mitgliedern sowie ihren Familien alle guten Wünsche für die Weihnachtszeit sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Herzlichst, für den Vorstand des Seniorenbundes Fischbach,
Obmann Johann Zink





Es tut sich was im Volkstanzkreis Fischbach!

Der neue Vorstand stellt sich vor!



Am 22. Mai wurde bei der Jahreshauptversammlung beim Alpengasthof Schanz ein neuer Vorstand gewählt. Dabei legte Johann Reindl seine Funktion als Obmann nach acht Jahren zurück und konnte auf eine sehr aktive Zeit im VTK zurückblicken.

1979 trat er dem Verein bei und war seit 1984 (mit einigen Jahren Unterbrechung) im Vorstand vertreten. Der Vorstand und alle Mitglieder bedanken sich sehr herzlich für die gute Arbeit und die vielen tollen Reisen, die er für uns organisiert hat. Oman mit dem Internationalen Rhythmus Festival 2015 und Marokko mit dem Afrikanischen Folklore Festival 2019 waren sicherlich besondere Highlights! Danke, Johann, für Dein Engagement! Wir freuen uns, Dich bei unseren Proben, Auftritten und Veranstaltungen weiterhin zu sehen.

Auch Fritz Froihofer hat sich aus dem Vorstand verabschie-

det, bleibt uns jedoch als Musikant erhalten. Durch seine Leidenschaft wurde der Volkstanzkreis Fischbach 1973 gegründet und kann nächstes Jahr bereits sein 50-jähriges Bestehen feiern. Danke, Fritz, für Deinen unermüdlichen Einsatz!

Eva Hofbauer legte ebenfalls nach acht Jahren ihre Position als Obmann-Stellvertreterin zurück. Auch Dir Danke für Dein Engagement! Das neue Vorstandsteam setzt sich zusammen aus Obfrau Katharina Bruckgraber, Tanzleiter Tobias Froihofer, Plattlerleiter Johann Doppelhofer, Schnalzerleiter Hubert Hofbauer, Poscherleiter Gottfried Höller, Kassier Michael Grabenbauer und Schriftführerin Ruth Brunnhofer.

Der neue Vorstand bedankt sich bei allen ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern und freut sich auf die kommenden Jahre!

50 Jahre Volkstanzkreis Fischbach

1973 wurde der Volkstanzkreis Fischbach von Fritz Froihofer und weiteren Volkstanzbegeisterten gegründet, d.h. wir feiern 2023 unser 50-jähriges Jubiläum! Am 30. September 2023 findet deshalb im Teufelsteinsaal ein großes Volkstanzfest statt. Wir freuen uns schon darauf, Euch alle willkommen zu heißen!

Genauere Informationen folgen.
Auf ein schönes und ereignisreiches Jahr 2023!

Johann Reindl feierte seinen 60er



Als Johann Reindl im Dezember 2021 60 Jahre alt wurde, konnten wir leider nicht mit ihm feiern und überraschten ihn stattdessen mit einem Tanzvideo.

Im Sommer 2022 holten wir jedoch eine ordentliche Feier nach! Um unseren ehemaligen Obmann gebührend zu feiern, haben wir, als Tanzgruppe, einen neuen Tanz einstudiert, welchen wir nun auch bei Veranstaltungen aufzuführen.

1979 trat Johann Reindl dem Volkstanzkreis Fischbach bei und war seit 1984 fast durchgehend im Vorstand tätig. Dabei war er nicht nur Obmann, sondern auch Kassier, Tanzleiter und Berater. Johann ist auch seit eh und je aktives Mitglied in der Vortanzgruppe und bei den Poschern, aber auch das Platteln und Schnalzen ließ er sich nicht nehmen. In den letzten acht Jahren als Obmann hat er für unseren Verein sehr viel erreicht. 2015 organisierte er unsere unvergessliche Auslandsreise in den Oman zum Internationalen Rhythmus Festival im Royal Opera House Maskat.

Neben zahlreichen weiteren Ausrückungen im In- und Ausland, machten wir uns 2019 auf den Weg zum Afrikanischen Folklore Festival nach Marrakesch, Marokko.



Diese Reise wird uns ebenfalls immer in Erinnerung bleiben. Für die Vortanzgruppe hat Johann auch einige Tänze selbst kreiert, die wir noch immer regelmäßig bei Auftritten zum Besten geben. Johann hat den Verein zu dem gemacht, was er heute ist.

Danke Johann für Deinen unermüdlichen Einsatz für den Volkstanzkreis Fischbach. Bleib weiterhin so kreativ und aktiv im Verein!

Obfrau
Katharina Bruckgraber



Das Dorfhof Fasching****s in Fischbach gehört zu den 10 besten Wellnesshotels in Österreich

*Das Dorfhof Fasching****s holte sich die vierte Lilie des Relax Guide 2023: Mit 19 (von 20 möglichen) Punkten ist das Hotel der Aufsteiger des Jahres und gehört somit mit vier von vier möglichen Lilien als „SPITZENBETRIEB“ jetzt zu den Top 2- Wellnesshotels in der Steiermark und zu den Top 10 in Österreich.*

Der Relax Guide ist der weltweit größte Wellnesshotelführer und das einzige Portal, das über 2.300 Hotels aus Österreich, Deutschland und Südtirol in den Sparten Wellness, Gesundheit und Kur jedes Jahr unabhängig, kritisch und ehrlich testet. Für den 24. Relax Guide wurden in Österreich 1.131 Hotels getestet, davon konnten nur 23 Prozent mit zumindest einer Lilie ausgezeichnet werden. Umso größer ist die Freude bei uns in Fischbach, dass man sowohl in der Kategorie „Gourmet“ (eine zusätzliche Anerkennung für die bereits mit 2 Falstaff Gabeln ausgezeichnete Küche), „Wanderhotels“ und „Spa Größe“ zu den Top Häusern im deutschsprachigen Raum gehört und mit dem Zugewinn von einer Lilie zu den großen Gewinnern zählt. „Diese Häuser haben trotz der Krise weiter

investiert und sehr klug um- oder ausgebaut oder ihr Angebot erweitert“, so der Chefredakteur des Relax Guide, Christian Werner.

„... Liebe, Arbeit und Familienleben sind die besten Mittel für ein erfülltes Leben, und davon scheint man hier auch überzeugt zu sein. Es handelt sich um einen schicken Familienbetrieb, in dem nicht weniger als acht Familienmitglieder aus ganzer Seele mitarbeiten...“ So ein Ausschnitt in der Bewertung des Relax Guide 2023. „... großartiges Frühstücksbuffet, sehr gute Küche, sie legt großes Augenmerk auf Qualität und Regionalität und zählt zahlreiche Kleinbetriebe und Biobauern zu ihren Lieferanten ... Alle Mitarbeiter kommen aus der Umgebung, sie agieren so wie die stets präsenten Gastgeber, nämlich erfrischend bodenständig, bemüht und natürlich. Faire Getränkepreise, sympathische Tischkultur, viele frische Blumen. Gemütliche Bar, ringsum Wanderwege ohne Zahl, ein Leihrucksack liegt am Zimmer, Schneeschuhe gibt es zur Gratisleihe. Viele Stammgäste, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis, das uns einen zusätzlichen



Punkt als redlich verdient erscheinen lässt...“, so heißt es weiter in der Relax Guide Wellnesshotel-Kritik.

Und die Freude über diese lobenden Worte und diese Auszeichnung in Fischbach ist riesengroß: „Das ist einfach eine unglaubliche Bestätigung für unsere Arbeit – die wir so lieben und die von Herzen kommt. Es ist aber vor allem auch ein großer Erfolg unseres gesamten Teams – denn ohne sie wäre so etwas Großarti-

ges nicht möglich“, freut sich Familie Fasching über diesen Erfolg.

Und wir freuen uns mit ihnen: Seitens der Gemeinde Fischbach dürfen wir zu diesem großartigen Erfolg und dieser wohlverdienten Auszeichnung von ganzem Herzen gratulieren und weiterhin so viel Freude, Engagement und Herzblut als herausragende Gastgeber in unserem schönen Höhenluftkurort wünschen!



Wir verstärken unser Team (m,w,d) und suchen:

- Reinigungskraft (€ 1.600,-*, Voll- oder Teilzeit)
- Koch/Köchin (€ 1.800,-*)

Wir bieten jedes 2. Wochenende frei, familiäres Ambiente, bei Bedarf eine Mitarbeiterunterkunft, Verpflegung frei, Entlohnung laut *Kollektivvertrag mit Bereitschaft zur Überzahlung!

Wir freuen uns auf Bewerbungen unter:
info@dorfhof-fasching.at oder Tel. 03170 - 262



Kind sein in Fischbach

Die Fischbacher „Sommer-Aktiv-Tage“ brachten heuer wieder ein abwechslungsreiches, dreitägiges Ferienprogramm für Kinder zwischen 6 und 14 Jahren. Für über 40 Kinder stand dieses Mal das Kennenlernen der näheren Umgebung im Vordergrund.

So wurde am ersten Tag unsere Ortschaft Fischbach spielerisch erkundet und das Fische fangen erlernt. Am zweiten Tag wurde den Kindern ein Einblick in die Herstellung von Milchprodukten beim Betrieb „Am Froihof“ gewährt, wobei sie selbst Joghurt machen durften. Den Abschluss bildete eine Wanderung auf die Märchenwiese, wo Kinder-

buchautor Thomas Schrems die Kinder auf eine fantastische Reise durch sein Werk „Jakob und das Labyrinth im Lochsteinland“ einlud. Eine Schnitzeljagd, die Suche nach dem Drachenamulett und ein abschließendes gemeinsames Würstelgrillen bildeten den Schlusspunkt dieser Reise durch die Heimat.

Gedankt sei an dieser Stelle dem Organisationsteam und allen Mitwirkenden für die gelungene Umsetzung, und den Kindern für ihre Aufmerksamkeit und ihr großartiges Mitmachen! Auf spannende „Sommer-Aktiv-Tage“ 2023 freut sich das Team von „Kind sein in Fischbach“!



Kinderfreunde Fischbach feiern 30-jähriges Bestehen

Das Gründungsfest der Kinderfreunde Fischbach wurde am 11. Oktober 1992 gefeiert. Ein herzliches DANKE-SCHÖN an Obmann Augustin Baumgartner (1992-1999, 2017-2022) und Obfrau Waltraud Reindl (1999-2017), den engagierten Vorstand, den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern – nur durch den Einsatz jedes Einzelnen konnten viele tolle Veranstaltungen angeboten werden. Der Kindermaskenball im Fasching, das Basteln für den Muttertag, das Spielefest im Sommer, das Basteln im Advent sowie viele Ausflüge wurden von den Kinderfreunden Fischbach organisiert, gestaltet und durchgeführt.

Besonders der Kindermaskenball war und ist noch immer ein Fixtermin in vielen Familienkalendern. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kam jedes Mal einem wohltätigen Zweck zugute. Nach pandemiebedingter Pause freuen wir uns auf die Neuauflage des

Kindermaskenballs am Sonntag, den 12. Februar 2023 im Teufelsteinsaal – Beginn 13:00 Uhr!

Wir wollen den Schwung des neu gewählten Vorstands gleich mitnehmen und weitere Veranstaltungen für unsere Kinder planen bzw. weitere Initiativen für Kinder gerne unterstützen!

Hierfür sind die vielen einsatzfreudigen Mamas und Papas, sowie Omas und Opas, wie auch Verwandte und Freunde enorm wichtig, die sich immer wieder begeistern können, bei Veranstaltungen der Kinderfreunde mitzuwirken. Für neue Ideen und Anregungen sind wir stets offen und freuen uns über jede oder jeden, die oder der aktiv bei den Kinderfreunden mitwirken möchte.

Wir Kinderfreunde sehen uns als Sprachrohr der Kinder und Jugendlichen und wollen ihnen somit auch mehr Gehör in unserer Gemeinde verschaf-



Der neu gewählte Vorstand der Kinderfreunde Fischbach mit Obfrau Andrea Petz, Valentin Eggbauer, Elisabeth Schöngrundner, Susanne Schieder-Winkler, Gabriele Gruber und Karin Elstner

fen und uns dafür einsetzen, dass unsere Gemeinde kinderfreundlicher und familienfreundlicher wird.

In diesem Sinne wünschen wir allen Kindern, Jugendlichen und Familien wunderschöne Weihnachtsfeiertage und viel Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr 2023!



Kinderfreunde Fischbach
fischbach@kinderfreunde.at
Facebook Seite: „Die Kinderfreunde Fischbach“
www.kinderfreunde.at



Geschätzte KameradInnen und Freunde des ÖKB!

Das Zimmengewehrschießen Ende Oktober im Pfarrheim war ein voller Erfolg. Karl Filzmoser konnte den ersten Platz erringen, Zweiter wurde ein Mitglied des Ortsverbandes Rettenegg und Dritter Manfred Schweighofer. In der Damenwertung erreichte Hildegard Feiner den ersten Rang, Zweite wurde Annemarie Zink und Dritte Maria Hauer. Herzlichen Dank den Helferinnen und Helfern für die Durchführung!

Am 6. November fand der Heldengedenksonntag statt. 33 Kameraden nahmen an der Feier teil. Leider konnte ich aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein. Vizebürgermeister Brunnhofer Christoph sprach an meiner Stelle die Grußworte. Ein besonderer Dank gilt dem Bun-

desheer-Oberst Josef Greiner und Vizeleutnant i. R. Walter Zechmeier für die langjährige Teilnahme an der Mahnwache bei unserem Kriegerdenkmal. Nach 22 Jahren wird Walter Zechmeier aus gesundheitlichen Gründen ab dem kommenden Jahr leider nicht mehr teilnehmen können. Danke auch an Pfarrer Mag. Peter Praßl und Ehrenlandeskurat Militärgeneralvikar i.R. Monsignore Toni Schneidhofer.

Im Gasthof Zink wurde am 12. November das Preisschnapsen mit dem Ortsverband Gasen durchgeführt. Von den insgesamt 16 Preisen gingen 8 an den OV Gasen und 8 an den OV Fischbach. Die ersten beiden Preise gingen an Fritz Gruber und Johann Gruber aus Gasen. Dritter wurde Robert Weißenbacher



aus Fischbach. Ein herzliches Dankeschön an Kamerad Reinhold Gesslbauer für die Unterstützung sowie den Kameraden und Sportreferenten Stephan Ofenluger und Martin Wetzelhütter für die Organisation!

*Wir wünschen allen
frohe Weihnachten,
viel Gesundheit und
ein gutes neues Jahr 2023!*

*Obmann
Johann Ofenluger*

Theatergruppe Fischbach

Die letzten zwei Jahre waren aus den bekannten Gründen auch bei uns eher ruhig. Wir waren aber nicht untätig und haben, soweit es möglich war, unter den Mitgliedern Kontakt gehalten, Treffen organisiert und auch Theateraufführungen befreundeter Theatergruppen besucht.

Im Juni ist es uns gelungen, den bekannten steirischen Krimiautor Franz Preitler zu einer Lesung aus seinem neuesten Werk „Mord in der Waldheimat“ zu uns nach Fischbach einzuladen. Gespannt lauschten die Besucher seinen Ausführungen. Die Figuren seines Romans erwachten bei seinen Erzählungen förmlich zum Leben.

Nun sind wir nach einer zwei Theatersaisonen andauernden „Zwangspause“ bereits mitten in den Vorbereitungen für un-

ser neues Theaterstück.

Eine Schönheitsklinik ist der Schauplatz der turbulenten Komödie „Jubel, Trubel, Eitelkeit“ von Winnie Abel. In der prachtvollen Klinik hält sich auf, was Rang und Namen hat: Ein exzentrischer Künstler, eine fettleibige Lottomillionärin und eine männerhungrige Adelige. Mit ihrem Prestige erhofft sich der skrupellose Schönheitschirurg Roland Meister seine Karriere zu beschleunigen. Als plötzlich ein Heiratsschwindler auftaucht und es auch zu diversen anderen Turbulenzen kommt, gerät der schöne Schein der Klinik Schwanensee ins Zwielficht.

Gerne würden wir wieder zahlreiche Besucher zu unseren Aufführungen begrüßen. Wir spielen für Euch wieder im Teufelsteinsaal in Fischbach an folgenden Terminen:



Freitag, 10.03. um 19:30 Uhr
Samstag, 11.03. um 18:00 Uhr
Freitag, 17.03. um 19:30 Uhr
Samstag, 18.03. um 18:00 Uhr

Details zu Kartenreservierung und Kartenvorverkauf, finden sich zeitgerecht auf den Theaterplakaten, Postwurfsendungen und Beiträgen auf unserer Facebookseite.

*Karin Elstner, Obfrau
der Theatergruppe Fischbach*





122 Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Fischbach

Was passt besser, um ein Jubiläum zu feiern, als das Jahr 2022 - das Jahr, in dem unsere Feuerwehr 122 Jahre alt ist! 122 auch als Synonym für unseren Notruf. Das haben wir zum Anlass genommen, um bei unserer 2-Tagesveranstaltung im August einen Nass-Leistungsbewerb und unser traditionelles Dorffest durchzuführen.

Der 13. August stand ganz im Zeichen des Nass-Leistungsbewerbs und der anschließenden Feierlichkeiten in der Festhalle der Fa. Sommersguter. Nach wenig bis gar keiner Bewerbungstätigkeit in den letzten beiden Jahren konnten wir heuer zahlreiche Gruppen begrüßen, die sich in 24 einzelnen Durchgängen in spannenden Löschangriffen einen der vielen begehrten Pokale sichern wollten.

Besonders gefreut haben wir uns auch über sehr viele interessierte Zuschauer und Fans, die bei Musik und Unterhaltung ihre Bewerbungsgruppen fleißig anfeuerten. Die Organisation eines solchen Bewerbs erfordert einiges an Arbeit und flei-

ßigen Helfern. Ohne die Unterstützung der Bevölkerung und einiger Fischbacher Vereine, wäre die Durchführung dieser Veranstaltung nicht möglich gewesen. Deshalb bedanken wir uns ganz besonders bei unseren Festobmännern Elmar Schöngrundner, Thomas Terler und Fabian Krautgartner für die großartige Organisation, und auch bei den Helfern vom Country Club, der Landjugend, der Sportunion und dem Wanderklub.

Nach dem gelungenen Bewerb und der genialen Unterhaltung durch die „Oststeirer“, wurde mit der Band „Hoama(r)t“, die ebenfalls für eine unglaubliche Stimmung sorgte, bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Wir haben bereits mehrmals im Teufelsteinkurier und in unserer Zeitung „Wasser Marsch“ berichtet, dass wir in den letzten Jahren intensiv an zwei Großprojekten gearbeitet haben, um die Modernisierung unserer Feuerwehr voranzutreiben.



Eine unserer Bewerbungsgruppen während des Löschangriffs.



Die Mitglieder unserer Feuerwehrjugend sind die Paten des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges.



Die Bewerbungsgruppen und das Bewerterteam bei der Schlusskundgebung und Siegerehrung.



Fahrzeugsegnung und Einweihung des Zu- bzw. Umbaus

Am 14. August haben wir den letzten entscheidenden Schritt gemacht, und die beiden Vorhaben offiziell erfolgreich abgeschlossen. Mit der Segnung des neuen Hilfeleistungsfahrzeuges und des Zu- bzw. Umbaus des bestehenden Feuerwehrhauses können wir mit Stolz sagen, die Modernisierung ist uns perfekt gelungen und auf viele Jahre hinaus gesichert.

Unser Dank gilt hier vor allem unserer Bürgermeisterin Silvia Karelly, ihrem Vorgänger Franz Doppelhofer und dem gesamten Gemeinderat für die großartige Unterstützung der beiden Projekte.

Konkrete Planungsschritte und die Abwägung aller Möglichkeiten und Varianten für das Feuerwehrhaus begannen bereits 2015 in Zusammenarbeit mit der Fa. HP Architektur aus Hartberg und dem großartigen, weitsichtigen Architekten DI Erwin Fuchs.

Unser Zusammenhalt in der Feuerwehr und die Kooperation mit vielen arbeitswilligen Helfern aus der Bevölkerung haben uns nach mehr als 10.000 unentgeltlichen Arbeitsstunden das gewünschte Ergebnis gebracht, auf das wir zurecht stolz sein können: Ein adäquates Feuerwehrhaus, das auf Jahre hinaus den hohen Anforderungen des gesamten Feuerwehrwesens entspricht! Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die uns entweder in Form von Geldspenden oder Arbeitsleistungen unterstützt haben.

Auch unser neues Hilfeleistungsfahrzeug konnte nun gesegnet und offiziell seiner Bestimmung übergeben werden. Es ist üblich, dass für jedes Fahrzeug, das wir in den Dienst stellen, eine Patenschaft übernommen wird. Wir haben uns dafür entschieden, dass dies durch unsere Feuerwehrjugend geschehen soll.

Ein Fest dieser Größenordnung wird auch zum Anlass genommen, verdienten Feuerwehrkameraden eine Auszeichnung oder eine Ehrung zu überreichen. Zahlreiche Feuerwehrkameraden aus unserer Feuerwehr und den umliegenden Wehren wurde deshalb so eine Auszeichnung verliehen.

Auch unserer Bürgermeisterin Silvia Karelly konnten wir, über Antrag der Wehren Fischbach und Falkenstein, für ihre Unterstützung eine Auszeichnung überreichen: Sie erhielt die Steiermärkische Florianiplakette in Bronze in Würdigung ihrer Verdienste um das Feuerwehrwesen in unserer Gemeinde. Wir gratulieren ganz herzlich und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

Ein Dorffest ohne Musik wäre schwer vorstellbar. Der Musikverein Fischbach mit seinem tollen Konzert und der wunderbaren Gestaltung der Messe sowie die anschließende musikalische Darbietung der Musikgruppe „Steirisch Böhmisches“ begeisterten die Besucher. Unsere „Joggländer“ hatten beim diesjährigen Fest wieder ein Heimspiel.

Das merkte man ohne Zweifel an der Ausgelassenheit der Festbesucher und zeigte sich auch in der weit nach hinten verschobenen Sperrstunde, die erst irgendwann am darauffolgenden Tag zum Heimgehen veranlasste.

Wie immer bedanken wir uns auch bei den Festobmännern Alexander Pripfl, Sascha Dornhofer, Christian Baumgartner und Fabian Übeleis für die Organisation des Dorffestes und bei allen Helfern, die uns tatkräftig unterstützt haben!



Feuerwehrkurat Mag. Peter Praßl segnete den Zubau und das neue Fahrzeug



Zahlreiche Mitglieder unserer Feuerwehr erhielten eine Auszeichnung



Bgm. Silvia Karelly erhielt die Florianiplakette in Bronze. Mit Vertretern unserer beiden Feuerwehren und LR Johann Seitinger.



Neues Kommando



Seit 26. Februar 2022 gibt es in der Freiwilligen Feuerwehr Falkenstein ein neues Kommando: HBI Werner Berger wurde einstimmig erneut zum Kommandanten gewählt. Sein neuer Stellvertreter ist OBI Mario Kummer, welcher auch mit 100 % der Stimmen gewählt wurde.

Im Ausschuss finden sich viele neue, junge Gesichter: LM d. V. Sara Kummer (Schriftführerin), LM d. F. Elisabeth Folli (Jugendbeauftragte), LM d. F. Andreas Haubenwaller (Funkbeauftragter) sowie LM d. F. Stefan Häußler (Atemschutzwart).

Die Finanzen der FF Falkenstein verwaltet nunmehr Kassier OBI a.D. Christian Friesenbichler. LM d. F. Daniel Kerschenbauer übernimmt die Aufgabe des Gerätemeisters und LM d. F. Herbert Wilenshofer ist neuer Maschinenmeister. Für die Senioren ist HBI a.D. Franz Doppelhofer zuständig. OBM Reinhold Mauerhofer (Zugskommandant), HLM Manfred Koval (Gruppenkommandant) sowie FA Dr. med. Robert Fuchs (Sanitätsbeauftragter) führen ihre Tätigkeiten weiterhin aus. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Gesamtübung

Am 06. November 2022 fand die Gesamtübung rund ums Feuerwehrhaus statt. Übungsannahme: Durch einen Verkehrsunfall mit einer verletzten Person kam es in Folge zu einem Waldbrand (Bodenfeuer). Drei Stationen wurden in Gruppen zu je 9 Personen durchgearbeitet.

Station 1 MTF und Sanitäter: Rettung einer verletzten Person aus dem PKW (Crashrettung, Rautekgriff, stabile Seitenlage-Transport im Sitzen - Schaufeltrage, Vakuummatratze u.s.w.).

Station 2 TLFA: Aufbau eines doppelten Brandschutzes - Bergung des verunfallten



PKW mittels Greifzug und Umlenkrolle - Löschwasserversorgung zum KLFA (Löschwasserbehälter).

Station 3 KLFA: Errichtung eines provisorischen Löschwasserbehälters - Zubringerleitung zum TLFA herstellen - Löscharbeiten mit D-Leitung und Kleinlöschgeräten (Kübelspritze und Löschrucksack).

Feuerwehr WM in Celje (SLO)



Mit Sicherheit das größte Highlight des heurigen Jahres war die Feuerwehr-WM in Celje. Die Weltmeisterschaft fand vom 17.07. - 24.07.2022 statt. Begonnen hat die Woche für unsere Wettkampfgruppe mit dem Quartiersbezug und der Stadionbesichtigung. Die folgenden Tage wurden noch zum Trainieren und zur mentalen Vorbereitung auf den großen Tag genutzt.

Am Freitag, den 22. Juli war es soweit - der Tag der Entscheidung! Mit Unterstützung von

80 Fans aus Falkenstein ging es für unsere Wettkampfgruppe ins Rennen. Leider haben sich ein paar Fehler eingeschlichen und so reichte es nicht fürs Stockerl.

Dennoch konnten wir den hervorragenden 15. Platz erringen und unsere Bewerbungsgruppe kann sich, bei in Summe 60 startenden Teams, mit dieser Platzierung durchaus zu den Top-Teams dieser Feuerwehr-Weltmeisterschaft zählen!

Ein Baum für unser Klima



Österreichs Feuerwehrjugend will ein Zeichen zum Klimaschutz setzen und startet daher eine Baumpflanzaktion. In der Steiermark sind es rund 1.000 Ahornbäumchen, die von Mitgliedern der Feuerwehrjugend meist in der Nähe

der örtlichen Feuerwehrhäuser gepflanzt und in weiterer Folge gepflegt werden. Die Feuerwehrjugend der FF-Falkenstein pflanzte gemeinsam mit ihrer Ortsfeuerwehrjugendbeauftragten Elisabeth Folli bereits den ersten Baum.

Fit for Spirit



Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder die alljährliche Mariazell-Wallfahrt „Fit for Spirit“ der Landjugend Steiermark statt. Trotz Dauerregens

ließen wir uns unsere Motivation nicht nehmen und kamen zwar nass, aber heil in Mariazell an und hatten auch dort noch jede Menge Spaß.

Ausflüge



Dieses Jahr durften wir sogar zwei Ausflüge für unsere Mitglieder organisieren und mit ihnen erleben.

Unser erstes Ausflugsziel war die Trampolinhalle „Jump 25“ in Graz. Die Gelegenheit nutzten wir gleich, um unsere Jugend im Ort zu motivieren, unserem Verein beizutreten. Dieses Angebot wurde gerne angenommen und so konnten wir uns bei großer Sportbegeisterung und viel Spaß austauschen. Mit viel guter Laune & großem Hunger machten wir uns wieder auf den Heimweg, wo wir den

Abend gemütlich mit einer Grillfeier ausklingen ließen.

An unserem zweiten Ausflugs-tag machten wir uns auf den Weg nach Wien, wo wir mit einer sog. „Shades-Tour“-Führung viele spannende, aber auch erschütternde Einblicke in das Leben eines ehemaligen Drogensüchtigen bekamen.

Anschließend erlebten wir viel Spaß und Selbsttäuschungen im Haus der Illusionen. Bevor wir mit dem Bus wieder nach Hause fuhren, ließen wir uns im Schweizerhaus im Prater kulinarisch verwöhnen.

Teichalmtreffen



Nach zwei Jahren Pause durfte das 68. Teichalmtreffen endlich wieder stattfinden. Dabei unterstützten wir - wie jedes Jahr - die Landjugend im Bezirk Weiz beim Kellnern. Auch bei den Auf- und Abbauarbeiten durften wir dem

Bezirk heuer unter die Arme greifen. Bei dem Fest selbst erhielten zwei unserer Mitglieder das Bronzene Leistungsabzeichen für ihre Tätigkeiten in der Landjugend. Herzliche Gratulation dazu!

Erntedank



Buntes Obst & Gemüse, prall gefüllte Körbchen, schöne Lieder, eine liebevoll gestaltete Erntekrone und Kinder-gesang. All das konnte man beim diesjährigen Erntedankfest bestaunen. Zu diesem Anlass konnten wir auch dieses Jahr unser handwerkliches Geschick und unsere Kreativität beim Binden der Erntekrone unter Beweis stellen.

Die einheimischen Bauern und Familien unserer Mitglieder waren so großzügig und haben uns einiges von ihrem

selbst angebautem Getreide und ihren Blumen gespendet. Ohne sie hätten wir unsere Erntekrone nicht so schön gestalten können - vielen Dank dafür!

Falls Du auch Lust hast, Mitglied der Landjugend Fischbach zu werden, kannst Du Dich gerne jederzeit bei einem unserer Mitglieder melden! Der Vorstand der Landjugend Fischbach wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Kindergartenbeginn

Das Kindergartenjahr 2022/23 startete im Herbst mit 43 Kindern.

In der zweiten Kindergartenwoche besuchte uns Provisor Mag. Peter Praßl im Kindergarten und segnete die Kinder. Nach einem gemeinsamen Gebet gab es bei der Jause ein gemütliches Beisammensein.



Martinsfest bzw. Laternenfest

Mit freudiger Erwartung und viel Ausdauer bereiteten sich die Kinder des Kindergartens auf das Martinsfest vor. Im Mittelpunkt stand die Wichtigkeit des Teilens. Weiters gehörte das Basteln der Laternen, das Backen von Weckerln und Lebkuchenkekse sowie das Proben der Lieder und Geschichten dazu.

Am Freitag, den 11.11.2022 war es dann soweit. Das traditionelle Laternenfest fand bei schönem Wetter im Kindergarten statt. Die Kinder eröffneten nach dem Einzug mit ihren Laternen das Fest mit einem Lichtertanz. Anschließend gaben sie die Martinslegende in Form einer Klanggeschichte und die Geschichte von „Frederick der Maus“ zum Besten. Mit einem Lied vom Teilen endete die Aufführung der Kinder.

Auch die Kinder der Zwergerlgruppe feierten mit uns mit. Die Zwergerltreifgruppe unterstützte uns auch mit Kuchen und Gebäck. Vielen Dank dafür.

Ein Danke auch an die zahlreichen Besucher für das anschließende gemütliche Beisammensein im Garten des Kindergartens!



Erntedankfest

Am Sonntag, den 09.10.2022 nahm der Kindergarten Fischbach am Erntedankfest teil, das von den Kindern mit viel Freude mitgestaltet wurde.





Regionalitätspreis geht an die Bäckerei Haider

Viele haben für ihre Lieblingsbetriebe im Bezirk Weiz gevotet und so für ein spannendes Finale gesorgt: Der Regionalitätspreis ging heuer an die Bäckerei Haider in Fischbach!

„Für uns kam dieser Sieg sehr überraschend, aber wir freuen uns natürlich riesig über die Würdigung unserer Arbeit durch die feierliche Preisverleihung in der Aula der Alten Universität in Graz.“, so das Team der Bäckerei Haider.

Bereits in der fünften Generation setzt der Familienbetrieb auf Regionalität und Qualität. Fertige Backmischungen sucht man in der Backstube vergeblich – frische, natürliche Rohstoffe und lange Ruhezeiten verleihen den handgefertigten Bäckereierzeugnissen den unvergleichlichen Geschmack. Die hauseigenen Rezepturen werden seit Jahrzehnten weitergegeben und verfeinert. Das sorgt für eine herausragende Qualität, die man eben schmeckt!

Doch der Familienbetrieb setzt nicht nur auf eine Vielfalt an Brot und Gebäck, sondern auch für Naschkatzen stehen zahlreiche Köstlichkeiten bereit. Neben hochwertigen Schokoladen, die in aufwändiger Handar-

beit hergestellt werden, gibt es auch Spezialanfertigungen für besondere Anlässe sowie hausgemachte Torten und Mehlspeisen. Auch Eisliebhaber kommen im Café Haider voll auf ihre Rechnung, werden doch alle Eiskreationen aus natürlichen regionalen Zutaten selbst hergestellt.

Fortschrittlich in die Zukunft geht es mit einem neuen, energieeffizienten Ofen, aber auch mit den recycelten Sackerln setzt man bewusst ein Zeichen für die Umwelt. Mit Peter und Robert Haider sowie Sohn Marco stehen drei Meister ihres Faches Tag für Tag in der Backstube, um ihre Kunden aus Fischbach und Umgebung mit hervorragenden, handgemachten Qualitätserzeugnissen zu verwöhnen.

An dieser Stelle möchte sich die Bäckerei Haider sehr herzlich bei allen Kunden, Mitarbeitern, Familie und Freunden für die zahlreichen abgegebenen Stimmen sowie für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und wünscht allen Gemeinbewohnern und Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023!



Das Perfekte Geschenk!

Mit unserem Gutschein überreichen Sie ein Stück Genuss. Das perfekte Geschenk, das keine Grenzen kennt. Das kommt bei jedem gut an.



haider
Bäckerei Café Eis-Schoko-Manufaktur
Fischbach 7, 8654 Fischbach, T: 03170 216, office@haiderbrot.at, www.haiderbrot.at



60 Jahre Sportunion Fischbach - Großes Eröffnungsfest

Mit großer Freude konnten wir heuer das neue Sport- und Freizeitland Fischbach feierlich und mit Gottes Segen seiner Bestimmung übergeben. Mit einem großen Festakt, einem sportlichen Rahmenprogramm und Ehrungen feierte die Sportunion Fischbach gleichzeitig ihr 60-jähriges Bestehen. Ehrengäste wie **LAbg. und Bürgermeisterin Silvia Karelly, Tennisverbandspräsidentin Barbara Muhr und Franz Reithofer von der Sportunion Steiermark** würdigten die Anlage und konnten gemeinsam mit Obmann Reinhard Schneidhofer verdiente Sportlerinnen und Sportler ehren.

So wurden auch junge Sportler aus Fischbach auf die Bühne geholt und den FischbacherInnen vorgestellt. Wussten Sie, dass mit **Samuel Reindl** der „schnellste“ Steirer in Fischbach wohnt? Mit seinen 100 und 200-m Rekorden steht er seit einigen Jahren ganz oben auf der Liste der Rekordhalter (die letzten Rekorde waren 30 Jahre unangetastet). Oder dass **Nadja Baumgartner** eine erfolgreiche steirische Geräteturnerin ist, die schon einige tolle Leistungen, wie etwa den Landessieg in der Altersklasse AK14/15 vorzuweisen hat? Oder **Jakob Brunnhofer**, der nach seinem Start als Fußballer bei SK Sturm nun einen Vertrag als U16-Nationalspieler bei Rapid Wien in der Tasche hat?

Derart herausragende Leistungen gehören natürlich belohnt: **Samuel Reindl**

wurde deshalb das **Sportleistungsabzeichen der Sportunion Österreich in Silber** übergeben, **Nadja Baumgartner und Jakob Brunnhofer** erhielten von der **Sportunion Steiermark** das Abzeichen in **Bronze!**

Weitere Ehrungen:

- Goldenes Abzeichen der Sportunion Österreich für Franz Sommersguter
- Abzeichen in Gold der Sportunion Stmk. für Reinhard Schneidhofer, Manfred Dornhofer, Andrea Übeleis und Ernst Übeleis für besondere Verdienste im Verein
- Abzeichen in Silber der Sportunion Steiermark für Eva Reindl
- Abzeichen in Bronze der Sportunion Steiermark für Barbara Pretterhofer, Brigitte und Martin Brunnhofer, Michael Köberl und Franz Doppelreiter

Die Sportunion Fischbach möchte allen, die diesem Projekt wohlwollend gegenübergestanden sind, der Gemeinde Fischbach, dem Land Steiermark, allen Firmen und Sponsoren und natürlich den vielen Helfern, sei es bei den unzähligen freiwillig geleisteten Stunden während der Bauphase, oder auch beim Jubiläumsfest, ein herzliches Dankeschön aussprechen!



Fitnessraum im Freizeitland

Wir von der Sportunion freuen uns, dass wir nun einen Fitnessraum im ehemaligen Badeteichcafé anbieten können. Es ist ein kleiner, aber feiner Raum mit Fitnessgeräten der Firma Compass entstanden. Es stehen Geräte und Kurzhanteln zur Verfügung, um sowohl Unterkörper als auch Oberkörper zu trainieren, sowie ein Rack mit Langhantel.

Mit Samuel Reindl konnten wir einen Fachmann für die Einschulung auf den Geräten gewinnen. Er steht - wenn gewünscht - gerne Samstagvormittag zur Verfügung.

Genauere Informationen bei Samuel Reindl unter Tel. 0676 - 71 18 045

Paul Schneidhofer nutzt bereits das individuelle Krafttraining mit Samuel Reindl. Die Abos für 3 bzw. 6 Monate kosten € 45,- bzw. € 80,- inklusive Chipssystem, mit dem Sie jederzeit den Fitnessraum betreten können. Für Jugendliche, inkl. Jahrgang 2003 bieten wir die Abos um € 30,- bzw. € 50,- an. Wir bitten um sorgfältigen Umgang mit dem Raum und den Geräten.

Weitere Auskünfte bei Reinhard Schneidhofer unter Tel. 0676 - 96 44 500



11. Joglland-Crosstriathlon

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass der **11. Joglland-Crosstriathlon für die ganze Familie am 08. Juli 2023** wieder stattfindet. Altbewährtes und viel Neues erwartet Euch bei diesem sportlichen Highlight im Freizeitland Fischbach!

Wir sind aktuell noch mit der Organisation beschäftigt, werden Euch aber über Neuigkeiten auf unserer Homepage, sowie auf Facebook und Instagram informieren.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme aller Sportbegeisterten in und rund um Fischbach, auf Gäste aus nah und fern und natürlich auf viele motivierte Kinder, denn, wie Ihr wisst, gibt es wieder für jedes teilnehmende Kind eine TRI-Medaille!

*Christin Brunnhofer
und Gernot Hainzl
mit dem gesamten
TRI-Team*





Allgemeines

In diesem Jahr haben wir die erste Saison im Vollbetrieb unserer neuen Anlage durchgeführt. Das erste Highlight war unser 1. Teufelstein Open Freiluftturnier Ende April, dass mit 33 Teilnehmern über eine ganze Woche lief. Neben den weiteren Bewerbungen (über die wir etwas später

noch berichten werden) freut es uns, dass wir wieder neue Spieler auf die Anlage bringen und mit Aktivitäten wie z.B. Trainings, Tennis-Aktiv usw. begleiten konnten. Die Anlage wird auch von unseren Gästen gut genutzt, sodass hier auch ein touristischer Mehrwert entstanden ist.

Sommermeisterschaft 2022



Die steir. Meisterschaft ist wieder sehr erfolgreich verlaufen, hier die Ergebnisse:

Herren:
3. Platz in der 3. Klasse
5. Platz in der 5. Klasse

Damen:
1. Platz in der 2. Klasse
3. Platz in der Hobby-Liga

Jugend:
U11 3. Platz in der Clubliga
U15 1. Platz in der Clubliga

Besonders hervorheben möchten wir an dieser Stelle nochmals die Meistertitel unser Damen 1 und Burschen U15, herzliche Gratulation!



Teufelsteincup Damen und Herren



Der traditionelle Teufelsteincup war auch heuer wieder eine tolle Veranstaltung. Bei den Herren haben wir den 4. Platz erreicht und unsere Damen haben

erneut zugeschlagen und den Cup bereits zum 5. Mal gewonnen. Der Abschluss fand bei uns in Fischbach statt, wo ordentlich gefeiert wurde.

Vereinsturnier



Anfang September haben wir wieder unser Vereinsturnier mit einem Herren-Einzel und dem tra-

ditionellen Mixed Doppelbewerb über 2 Tage durchgeführt.

Ausblick auf die Wintersaison 2022/23 und Frühjahr 2023

Die Wintersaison ist bereits voll im Laufen, es wird wieder bei diversen Bewerbungen wie der steirischen Wintermeisterschaft, Hallencups, Zipfercup usw. der Schläger geschwungen. Bereits zum 5. Mal veranstalten wir das Teufel-

stein-Future Jugendturnier in der Tennishalle Birkfeld. Wenn im Frühjahr die Freiluftsaison wieder losgeht, starten wir im Mai mit dem 2. Teufelstein Open sowie den verschiedenen Bewerbungen, an denen wir teilnehmen werden.

*Eure Sektion Tennis
Hannes Grabenhofer,
Manfred Dornhofer,
Barbara Pretterhofer sowie
das gesamte Team*

Fußballakademie Birkfeld – Strallegg Leistungssport vor Ort



„Die Kicker der Zukunft!“ – so werden die Talente aus der lokalen Fußballakademie oft betitelt. Heuer geht die Fußballakademie Birkfeld – Strallegg bereits in ihr fünftes Jahr.

Durch das hervorragende Konzept, die schulische Ausbildung mit der sportlichen zu verbinden, haben schon einige sehr gute Talente den Weg zur und durch die Akademie gefunden.

In den vergangenen vier Jahren konnten schon einige Talente gefördert werden, welche bereits zum SK Sturm

Graz, zum TSV Hartberg, zum SV Kapfenberg oder in die heimische Kampfmannschaft des FC Oberes Feistritztal aufgestiegen sind.

„Die Gründung des neuen Vereins - FC Oberes Feistritztal - spielt natürlich auch den Jugendlichen der Akademie sehr in die Karten. Durch die Möglichkeit über eine zweite Mannschaft in den Erwachsenensport einzusteigen, wurde eine weitere regionale Option für die Akademieabsolventen geschaffen.“ – so Gottfried Krapfenbauer, Obmann der Fußballakademie.

Aufgrund der außerordentlichen Entwicklung der Fußballakademie und dem stetigen Aufstieg von Talenten, darf man als Fußballfan gespannt in eine - hoffentlich - erfolgreiche Zeit blicken.

Ein großes Dankeschön sei an die Sponsoren der Akademie – Felber Schokoladen, Raiffeisenbank Oststeiermark Nord, Mobileshop Kahr, Lieb Markt Birkfeld sowie auch an die Gemeinden Birkfeld, Strallegg, Miesenbach und Fischbach gerichtet!



FELBER

SPORT
2000

**LIEBMARKT
LIEBMARKT
LIEBMARKT**
Weiz · Gleisdorf · Birkfeld

KAHR
mobileshop · BIRKFELD

**Raiffeisenbank
Oststeiermark Nord**





Neues aus der Volksschule Fischbach

Im Schuljahr 2022/23 dürfen wir 11 Schülerinnen und Schüler in der ersten Schulstufe begrüßen.

Mittlerweile haben sich die 4 Mädchen und 7 Buben gut eingelebt und bereichern unsere Schule mit ihrer fröhlichen und positiven Energie.

Einige Aktivitäten konnten in diesem Schuljahr bereits durchgeführt werden. So konnten die 1. und 2. Schulstufe gemeinsam mit der Polizei Ratten das richtige Überqueren der Straße üben.

Anfang November besuchten wir mit allen Schülerinnen und Schülern den Schaustollen in Arzberg.

Auch wurde ein Bereich der Garderobe neu gestaltet, um den Kindern, die schon früh mit dem Bus kommen und in der Garderobe auf den Unterrichtsbeginn warten, eine gemütliche Atmosphäre zu bieten. Dafür möchten wir uns bei Frau Birgit Wieser herzlich bedanken. Siehe dazu auch den Beitrag „Inspiration mit Farbe und Salami“. Danke auch an Patrick Straßegger für die Klebearbeiten!



Inspiration mit Farbe und „Salami“!

Weil es eben nicht „wurscht“ ist. Salami, ein Feuersalamander aus der Elmleiten, hat noch rechtzeitig vor dem Winter in der Garderobe der Volksschule Fischbach ein neues Zuhause gefunden und freut sich darauf, jeden Morgen die Kinder zu begrüßen.

Damit es Salami und auch alle Kinder beim morgentlichen Ankommen wohler und gemütlicher haben, wurde ein Teil der Garderobe zu einem Spiel- und Aufenthaltsbereich umgestal-

tet. So können die Kinder in kuscheliger Atmosphäre Bücher lesen, Tischfußball spielen, oder auf der Couch miteinander tratschen, bis die Schule losgeht.

Vielen Dank an dieser Stelle für die Unterstützung und Tatkraft an VS-Direktorin Elisabeth Höfler, die mir den Freiraum für die Gestaltung gewährt hat. Mit meiner optischen, atmosphärischen und akustischen Raumgestaltung für Unternehmen jeder Art entstehen stimmige Inszenierungen und blei-

bende Eindrücke mit Farben und Formen. Meine Raumgestaltung ist so individuell wie jede/r Unternehmer*in und Firmenphilosophie.

Dabei ist es mir ein besonderes Anliegen, Bestehendes zu nutzen und wertzuschätzen und mit neuen Farben in Szene zu setzen. Wie auch hier in der Volksschule: Das „alte“ Sideboard wirkt durch den neuen Anstrich stimmig mit der „alten“ blauen Couch, die gemeinsam neu inszeniert zum Blickfang werden.



Kontakt und Info:
Birgit Wieser
www.naturerlichwieser.at



Rückblick auf das Schuljahr 2021/22

Im letzten Schuljahr konnten wir endlich wieder an der Müllsammelaktion „Saubere Steiermark“ teilnehmen. Wie immer beteiligten sich alle Schülerinnen und Schüler den ganzen Vormittag über mit Eifer und Fleiß. Unterstützt wurden wir von einigen Eltern, sowie den Gemeindebediensteten, die die vollen Müllsäcke abholten. Zur Stärkung gab es für alle eine von der Gemeinde gesponserte Jause.

Erstmalig haben wir uns auch an der Weihnachtsaktion der Tafel beteiligt. Viele Packerl wurden mit Lebensmitteln gefüllt, liebevoll mit selbstgestaltetem Geschenkpapier verpackt und dem Roten Kreuz Birkfeld übergeben. Dort wurden sie an bedürftige Menschen unserer Umgebung verteilt.

Auch beim Zeichenwettbewerb der Raiba wurde wieder mitgemacht und

es entstanden tolle Werke, die natürlich mit schönen Preisen belohnt wurden.

Unsere Schülerinnen und Schüler nahmen wieder erfolgreich am Bewerb „Känguru der Mathematik“ teil. Zur Belohnung gab es Urkunden und etwas Süßes. Wir gratulieren allen, die erfolgreich mitgemacht haben, noch einmal von Herzen.

Selbstverständlich wurden im letzten Schuljahr wieder Energieschlaumeier ausgebildet. Bei einem Workshop, der von der Energie Steiermark für Schulen angeboten wurde, erfuhren unsere Viertklässler viel rund um das Thema Energie und Energiesparen.

Den Schülerinnen und Schülern, die mit Abschluss der 4. Schulstufe ihre Volksschulzeit in Fischbach beendet haben, wünschen wir alles Gute und viel Erfolg für ihre weitere Schullaufbahn in der MS-Birkfeld!



Das Team der VS-Fischbach wünscht allen Eltern, Schülerinnen und Schülern, sowie allen Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohnern ein wunderschönes, besinnliches Weihnachtsfest!

Mittelschule Birkfeld: Äpfel und Birnen vermischen?

Eine Redewendung besagt: „Hier werden Äpfel und Birnen vermischt“, was sinngemäß heißt, dass das eine mit dem anderen nichts zu tun hat. Diese Aussage trifft aber nicht für die Mittelschule Birkfeld zu. Warum?

Seit dem letzten Schuljahr werden unsere SchülerInnen vom Bund mit iPads von Apple als zusätzliches Unterrichtsmittel ausgestattet. Anfang November wurden diese digitalen Endgeräte den Kindern der 1. Klassen im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit übergeben.

Durch die Ausstattung der SchülerInnen mit iPads wird der Unterricht um eine Dimension reicher – ein wichtiger Schritt, um am Puls der



Zeit zu bleiben. Zeitgemäße Bildungs- und Arbeitsprozesse sind ohne die Nutzung digitaler Technologien kaum noch denkbar. Digitale und informatische Kompetenzen sind für die Teilhabe an unse-

rer Gesellschaft absolut unerlässlich.

Zur Auflösung, warum an der Mittelschule Äpfel und Birnen vermischt werden (müssen): Da im Volksmund der

Kopf auch „Birne“ genannt wird, ist die Vermischung von Apfel (iPad) und Birne (Kopf) notwendig. – also doch eine wichtige und innovative Obstmischung im schulischen Kontext.

Die Adventzeit an der Mittelschule Birkfeld – BUNT.

Die Adventzeit ist auch an der Mittelschule Birkfeld eine besondere Zeit, in der Brauchtum und Tradition gepflegt wird.

Diese Zeit wird mit dem traditionellen Weihnachtsgottesdienst mit Adventkranzsegnung in der Schule eingeläutet. Mehrmals in der Woche gibt es im Foyer vor Unterrichtsbeginn besinnliche Weihnachtsmusik – live gespielt von SchülerInnen der Musikklassen. Natürlich darf der Nikolo und der Krampus auch nicht fehlen – der Direktor selbst schlüpft mit zwei anderen Lehrern dabei in die Kostüme.

Zudem gibt es in der Schule einen überdimensionalen Adventkalender. In jedem Fenster gibt es - von den ReligionslehrerInnen vorbereitete - Geschichten zu entnehmen, die entweder von den



LehrerInnen oder von SchülerInnen in der Klasse täglich vorgelesen werden. Die musikalische Umrahmung von diversen Weihnachtsfeiern und Auftritte bei Adventmärkten gehören mittlerweile schon zur Tradition. Meist musizieren bei solchen Anlässen die SchülerInnen zusammen mit ihren LehrerInnen.

In letzter Zeit kommt es häufig vor, dass Kinder schon in der Adventzeit Weihnachtsbäume mitnehmen, die dann

gemeinsam in der Klasse geschmückt werden. Das Wichteln in den Klassen ist nach wie vor bei den Kindern sehr beliebt. Die Geschenke werden dann bei den Klassenweihnachtsfeiern ausgetauscht. Das anschließende Vernaschen der mitgebrachten Kekserln darf natürlich auch nicht fehlen.

Die Weitergabe von Brauchtum sowie von religiösen Werten und Haltungen ist uns allen ein großes Anliegen,

wie auch das Bewusstmachen eines angemessenen Konsumverhaltens – getreu unseres Slogans: Wachse BUNT.

Das Team der Mittelschule Birkfeld wünscht Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

Dir. Siegfried Rohrhofer



Verein für Ortsentwicklung „Sagenhaft Fischbach“!

Nachdem wir zu Beginn der Saison nur schwer Mithelfende für den Minigolf gefunden haben, mussten wir aus der Not eine Tugend machen und einige Schläger, Karten und Bälle zum Dorfhof Fasching bringen, damit Gäste und auch Einheimische die Möglichkeit haben, schon in der Vorsaison zu spielen. Vielen Dank an das Team des Dorfhof Fasching für die Bereitschaft, hier mitzuhelfen!

Die gesamte Abwicklung des „Minigolf-Geschäftes“ wäre einfacher, wenn sich zwei bis drei Personen dazu bereit erklären würden, die Minigolfanlage von Mai bis Oktober abwechselnd zu betreuen. Bitte meldet euch bei Interesse am Gemeindeamt!

Gegen Ende des Sommers hat der Verein zwei Holz-Hollywoodschaukeln angekauft. Diese wurden von den Bauhof-Mitarbeitern im Freizeitland beim Badeteich und auf der Märchenwiese aufgestellt. Hier haben wir im kommenden Jahr geplant, den Rundweg mit neuen Vorlesetafeln zu gestalten.

Am 21. September wurde Fischbach bei der Landesblumenschmuck-Siegererhebung in Fernitz-Mellach wiederum mit 5 Floras ausgezeichnet und somit zum „Schönsten Bergisdorf der Steiermark“ gekürt. Das Dorfhof Fasching wurde für seine wunderbare florale Garten- und Eingangsbereichsgestaltung mit 3 Floras belohnt. In der Kategorie der „Schönsten Bauernhöfe in steiler Hanglage“ dürfen wir Elisabeth Brunnhofer, vulgo Hofbauer und Andrea Kerschenbauer, vulgo Schabereiter zu Bronze gratulieren! Anna-Maria Zink wurde für ihren Balkon-, Terrassen- und Fensterschmuck ebenso mit Bronze ausgezeichnet wie Anna Ofenluger und Renate Grabenbauer für deren prächtigen Blumenschmuck in der Kategorie „Haus mit Vorgarten“. Wir gratulieren ganz besonders herzlich und bedanken uns bei den vielen fleißigen Händen, die unsere Ortschaft jedes Jahr aufs Neue zum „Aufblühen“ bringen!

Als kleines Dankeschön für unsere ehrenamtlich tätigen Blumendamen haben Gemeinde und Tourismusverein am 25. Oktober zu einem Ausflug ins Landhaus nach Graz eingeladen. Nach einer Führung mit „persönlicher Note“ durch unsere Bürgermeisterin und Abgeordnete des Hauses ging es zum nahegelegenen GH Stainzerbauer zum Mittagessen, bevor wir nach Deutschfeistritz aufbrachen, um die Hutmanufaktur Kepka zu besuchen. In diesem kleinen Traditionsbetrieb konnten wir hautnah miterleben, wieviel Handarbeit z.B. im Erzherzog-Johann-Hut unseres Musikvereins steckt.

Wir möchten der Familie Fasching und ihren Mitarbeitern herzlich gratulieren, dass das Dorfhof Fasching mit 4 Lilien im Relax Guide 2023 ausgezeichnet wurde - damit gehört das Hotel zu den 10 besten Wellnesshotels in Österreich! Diese Auszeichnung spiegelt sich auch in der Nächtigungsstatistik wider: Von den insgesamt rund 42.000 Nächtigungen (übrigens ein Rekordergebnis für unseren Höhenluftkurort Fischbach!), entfallen knapp 35.000 allein auf das Dorfhof Fasching. Das beweist einmal mehr, dass das Dorfhof wohl das bekannteste touristische Aushängeschild und ein großer Wirtschaftsträger unserer Gemeinde ist.

Wir haben allerdings noch mehr Gründe, um zu feiern: Zum einen wurde Christian Übeleis mit seinem „Forsthaus“ erneut mit zwei Gault Millau-Hauben für seine exzellente Küche ausgezeichnet! Zum anderen ging der Regionalitätspreis 2022 im Bezirk Weiz an die Bäckerei Haider, die sich als kleiner Familienbetrieb gegen weitläufigere, namhafte Unternehmen durchsetzen konnte. Wir gratulieren unseren ausgezeichneten Betrieben von ganzem Herzen und wünschen weiterhin viel unternehmerischen Erfolg!



Gesegnete Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2023 wünscht der Verein für Ortsentwicklung „Sagenhaft Fischbach“!



Jungmusikerleistungsabzeichen



Der Musikverein gratuliert herzlich zu den großartigen Ergebnissen bei den Jungmusikerleistungsabzeichen. Emilie Fetz auf dem Horn sowie die beiden Trompeter Maximilian Gößlbauer und Jonathan Schieder haben das Junior-Leistungsab-

zeichen bravourös gemeistert. Dem Leistungsabzeichen in Silber stellten sich Gregor Doppelreiter auf dem Horn und Wolfgang Wieser auf der Tuba.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen großartigen Erfolgen!

Weitere besondere Leistungen

Ein herzliches Dankeschön gebührt den Mitgliedern der „Ägydi Blos“, die im Jahresverlauf unzählige zusätzliche

Termine wahrnehmen und viele Veranstaltungen musikalisch umrahmen.

Der Musikverein gratuliert...

...der Klarinettistin Angelika Wiedner und ihrem Hans-Peter zur Geburt ihres Sohnes Elias, sowie der Klarinettistin Tamara Gabichler und ihrem Stefan zur Geburt ihrer Tochter Linda.

...dem Flügelhornisten und Ehrenmitglied Karl Berger zu seinem 75. Geburtstag. Karl Berger ist seit 1964 ein aktives Mitglied im Musikverein und hat bisher insgesamt 12 Ehrungen im Mu-

sikverein, darunter auch das Ehrenzeichen für 50 Jahre in Gold, sowie vier Ehrungen im Blasmusikbezirksverband erhalten.

...den Ehrenmitgliedern Franz Lingl zum 60. Geburtstag, Josef Froihofer zum 70. Geburtstag, Karl Schneidhofer zum 80. Geburtstag und Johann Baumgartner zum 85. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch an die Jubilare und alles Gute weiterhin!

Neuer MV-Vorstand

Im Vorstand des Musikvereins hat sich einiges getan. Obfrau Alexandra Gößlbauer übergibt nach 6 Jahren das Amt an Stefan Pöllabauer und Obfrau-Stellvertreterin Sonja Brunnhofer reicht ihre Tätigkeit nach insgesamt 12 Jahren an Lukas Gotsmy weiter.

Norbert Zottler hat für sagenhafte 21 Jahre die Tätigkeit als Stabführer und zuvor für 6 Jahre die Tätigkeit als Stabführer-Stellvertreter ausgeführt und Stefan Übeleis war 12 Jahre lang

Stabführer-Stellvertreter. Die beiden übergaben ihre Aufgabe im Vorstand an Moritz Froihofer und Johannes Sommersguter. Die Nachfolger der Jugendreferentinnen Elena Übeleis und Kathrin Gotsmy sind Lena Gesslbauer und Lilli Mosbacher.

Der Musikverein bedankt sich bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für die jahrelange, intensive Arbeit im Musikverein und wünscht dem neuen Vorstand alles Gute für die gemeinsame Zusammenarbeit!

Terminvorschau

Der Musikverein Fischbach lädt herzlich zu den diesjährigen Stefanikonzerten unter dem Motto „In 80 Minuten um die Welt“.

Vorausblickend für das nächste Jahr: Am 02.09.2023 findet im Rahmen des Ägydimarktes das Bezirksmusikertreffen mit Marschwertung in Fischbach statt.



Almwanderung zur Waldtoni-Hütte am 17.07.2022

Am Sonntag, den 17. Juli fand die traditionelle Almwanderung zur Waldtoni-Hütte statt. Der Bauernbund Fischbach durfte zahlreiche Wanderer, Mountainbiker und Almbesucher an einem traumhaft sonnigen Tag auf der Alm begrüßen und bewirten. Um den Tag in Gottes Namen zu beginnen, hielt Pfarrer Mag. Peter Praßl eine heilige Messe, die von der „Falkensteiner Musi“ feierlich umrahmt wurde.

Nach der Messe konnten sich die Gäste mit einem Almbratl sowie weiteren Grillspezialitäten stärken. Unsere Bäuerinnen kredenzt hausgemachte Mehlspeisen und Kaffee.

Auch das traditionelle Gewichtschätzen, bei dem es als Hauptpreis 10 kg bestes heimisches Rindfleisch zu gewinnen gab, wurde wieder durchgeführt – diesmal jedoch ohne Ochsen, dafür aber mit zwei auf der Waldtoni-Alm aufgetriebenen Kühen.

Die Preise wurden von unserer Bürgermeisterin LAbg. Silvia Karelly und unserem Bauernbundobmann Karl Hödl überreicht.

Ein großes DANKE an unser langjähriges Mitglied Werner Wetzelhütter, dass wir auf seiner Alm wieder dieses traditionelle Fest veranstalten durften!



Ein Hoch auf unsere Mitglieder!

Am 30. Oktober lud der Bauernbund Fischbach zur heiligen Messe und anschließendem gemeinsamen Mittagessen in den Fischbacherhof ein.

Nach der Bauernbundmesse, die von Pfarrer Mag. Peter Praßl zu Ehren unserer Jubilare und im Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder zelebriert und von der „Falkensteiner Musi“ festlich musikalisch umrahmt wurde, fanden wir uns in kleiner Run-

de im Fischbacherhof ein, um uns bei treuen Mitgliedern des Bauernbundes zu bedanken: Die Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Stefanie Kerschenbauer vlg. Hönigshofer überreicht.

Berta Haubenwaller vlg. Dissauer wurde für sagenhafte 60 Jahre Mitgliedschaft im Bauernbund geehrt! Wir durften aber nicht nur unseren Jubilaren, sondern auch unserem

Vorstandsmitglied Bürgermeisterin LAbg. Silvia Karelly zu ihrem Geburtstag gratulieren und diesen mit ihr feiern.

Der Bauernbund Fischbach bedankt sich bei allen Mitgliedern für die treue Mitgliedschaft und wünscht ein frohes Weihnachtsfest sowie Gottes Segen in Haus und Hof!





Jetzt bewerben
jobs.voestalpine.com

MACH ZUKUNFT MIT UNS.

Werden Sie Elektriker:in
bei voestalpine Tubulars in Kindberg

Sie suchen einen Job in der Region?

Nutzen Sie die Chance in einem der führenden Stahl- und Technologiekonzerne mitzuarbeiten und gestalten Sie Ihre Zukunft aktiv mit. Profitieren Sie von

- » Guter Entlohnung mit Erfolgsbeteiligung
- » Aufstiegsmöglichkeiten
- » Weiterbildung zum Automatisierungsexperten

Jetzt bewerben unter
jobs.voestalpine.com

voestalpine Tubulars GmbH & Co KG
www.voestalpine.com/tubulars



Job-Portal

voestalpine

ONE STEP AHEAD.

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Gottesdienste in Fischbach:

Samstag, 24.12.2022 Heiliger Abend

15.00 Uhr Kinderkrippenfeier
ab 21.00 Uhr Turmblasen
21.15 Uhr Musik und Lieder zur Weihnacht
21.30 Uhr Christmette

Sonntag, 25.12.2022 Christtag, Hochfest Geburt des Herrn

09.45 Uhr Rosenkranz
10.15 Uhr Hl. Messe



Montag, 26.12.2022 Fest des Hl. Stephanus

09.45 Uhr Rosenkranz
10.15 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 27.12. 2022 Fest des Hl. Johannes

09.45 Uhr Rosenkranz
10.15 Uhr Hl. Messe mit Weinsegnung

Mittwoch, 28.12. 2022 Fest der unschuldigen Kinder

09.00 Uhr Rosenkranz
09.30 Uhr Hl. Messe mit Kindersegnung

Samstag, 31.12. 2022 Altjahrtag - Gedenktag des Hl. Papstes Sylvester I.

16.30 Uhr Rosenkranz
17.00 Uhr Dankgottesdienst

Sonntag, 01.01.2023 Neujahrstag - Hochfest der Gottesmutter Maria

09.45 Uhr Rosenkranz
10.15 Uhr Hl. Messe mit eucharistischem Segen



Freitag, 06.01.2023 Hochfest der Erscheinung des Herrn

09.45 Uhr Rosenkranz
10.15 Uhr Hl. Messe mit den Sternsängern



Gottesdienste in Falkenstein:

Samstag, 24.12.2022 Heiliger Abend

ab 20.45 Uhr Einstimmung mit den Bläsern
21.00 Uhr Christmette

Montag, 26.12.2022 Fest des Hl. Stephanus

09.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Hl. Messe



Die Sternsinger kommen:

- 28.12. Roseggersiedlung,
Höhenweg, Reith,
Elmleiten
- 29.12. Linke und rechte
Dorfseite
- 30.12. Schindergraben
Gmoa
Mitterstuck
- 01.01. Gasthäuser
- 06.01. Feuerwehr



**Mag. Peter Praßl und der Pfarrgemeinderat Fischbach wünschen allen
Fischbacherinnen und Fischbachern sowie allen Gästen
frohe, gesegnete Weihnachten und Gottes Segen für 2023!**



EINLADUNG ZUR

ELMLEITEN - SILVESTERWANDERUNG

FREIE WANDERUNG OHNE FÜHRUNG
AM MARIAZELL - WANDERWEG



31. DEZ 2022

AB 10.00 UHR

VERPFLEGUNG
IN JEDER HÜTTE

INFO: 0664 / 31 12 435

